

Centronic / B-Tronic EasyControl

MC611

de

Montage- und Betriebsanleitung

Wandsender mit Memoryfunktion

Wichtige Informationen für:

- den Monteur / • die Elektrofachkraft / • den Benutzer

Bitte entsprechend weiterleiten!

Diese Originalanleitung ist vom Benutzer aufzubewahren.

en

Assembly and Operating Instructions

Wall transmitter with memory function

Important information for:

- Fitters / • Electricians / • Users

Please forward accordingly!

These instructions must be kept safe for future reference.

fr

Notice de montage et d'utilisation

Émetteur mural avec fonction de mémorisation

Informations importantes pour:

- l'installateur / • l'électricien / • l'utilisateur

À transmettre à la personne concernée!

L'original de cette notice doit être conservée par l'utilisateur.

nl

Montage- en gebruiksaanwijzing

Wandzender met memoryfunctie

Belangrijke informatie voor:

- de monteur / • de elektricien / • de gebruiker

Aan de betreffende personen doorgeven!

De gebruiker dient deze originele gebruiksaanwijzing te bewaren.

4034 630 388 0 24.04.2020

Becker-Antriebe GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 2-4

35764 Sinn/Germany

www.becker-antriebe.com



BECKER

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Gewährleistung	3
Sicherheitshinweise	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Anzeigen- und Tastenerklärung	6
Funktionserklärung	8
Inbetriebnahme Centronic	9
Einlernen des Funks	10
Inbetriebnahme B-Tronic	15
KNX RF S-Mode	15
Normal-/Mastermodus	15
Einlernen des ersten Senders	16
Weitere Sender einlernen	17
Sender löschen	20
Drehrichtungsumkehr bei B-Tronic Produkten	21
Einstellen der Endlagen bei B-Tronic Rohrantrieben	22
Anschlag oben zu Anschlag unten	22
Punkt oben zu Punkt unten	23
Anschlag oben zu Punkt unten	24
Punkt oben zu Anschlag unten	25
Endlagen löschen bei B-Tronic Rohrantrieben	26
Durchführen der Lernfahrt bei B-Tronic Funkempfängern	28
Löschen der Lernfahrt bei B-Tronic Funkempfängern	29
Zwischenpositionen / Wendepositionen	29
Festfrierschutz oben	31
Festfrierschutz oben aktivieren / deaktivieren	32
Fliegengitterschutzfunktion	32
Sender zurücksetzen auf Werkseinstellung	33
Programmieren und Löschen der Fahrzeiten	34
Montage Wandhalterung	35
Batteriewechsel	36
Reinigung	36
Technische Daten	36
Was tun wenn...?	37
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	38

Allgemeines

Mit diesem Sender können Sie einen oder mehrere Rollladen, Sonnenschutz- und Lichtanlagen steuern.

Eine einfache Bedienung zeichnet dieses Gerät aus.

Beachten Sie bitte bei der Installation sowie bei der Einstellung des Gerätes die vorliegende Montage- und Betriebsanleitung.

Erklärung Piktogramme

	VORSICHT	VORSICHT kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	ACHTUNG kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.
		Bezeichnet Anwendungstipps und andere nützliche Informationen.

Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und unsachgemäße Installationen entgegen dieser Anleitung und unseren sonstigen Hinweisen können zu ernsthaften Verletzungen von Körper und Gesundheit der Benutzer, z. B. Quetschungen, führen, sodass bauliche Veränderungen nur nach Absprache mit uns und unserer Zustimmung erfolgen dürfen und unsere Hinweise, insbesondere in der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung, unbedingt zu beachten sind.

Eine Weiterverarbeitung der Produkte entgegen deren bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

Endproduktehersteller und Installateur haben darauf zu achten, dass bei Verwendung unserer Produkte alle, insbesondere hinsichtlich Herstellung des Endproduktes, Installation und Kundenberatung, erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, insbesondere die einschlägigen aktuellen EMV-Vorschriften, beachtet und eingehalten werden.

Sicherheitshinweise

Allgemeine Hinweise

- Bitte bewahren Sie die Anleitung auf!
- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Verwenden Sie nur unveränderte Originalteile des Steuerungsherstellers.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.
- Verbrauchte Batterie fachgerecht entsorgen. Batterie nur durch identischen Typ (siehe Technische Daten) ersetzen.



VORSICHT

- **Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.**
- **Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.**
- **Gerät enthält verschluckbare Kleinteile.**

Bestimmungsgemäße Verwendung

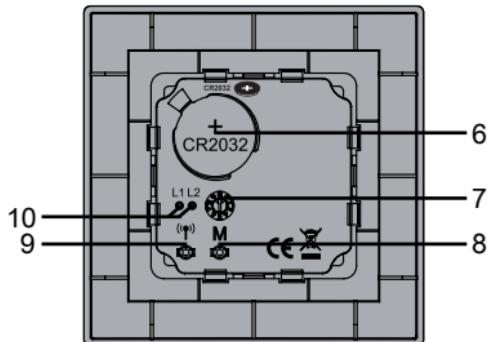
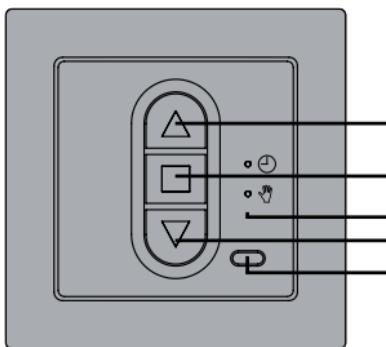
Der Sender in der vorliegenden Anleitung darf ausschließlich im Innenbereich für die Ansteuerung von Centronic und B-Tronic / KNX RF kompatiblen Funkempfängern und Funksteuerungen verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



- **Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird.**
- **Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.**
- **Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.**

Anzeigen- und Tastenerklärung



1. ▲ -Taste		
2. ■ -Taste (STOPP)		
3. Funktionskontrollleuchten		
4. ▼ -Taste		
5. Funktionswahltaste		
6. Batterie		
7. Funktionswahlschalter (Position 0-9)	Position 0	Centronic
	Position 1	B-Tronic Rollladen
	Position 2	B-Tronic Jalousie
	Position 3	EIN / AUS
	Position 4	Dimmer
	Position 5	Dachfenster
	Position 6	KNX RF S-Mode
	Position 7-9	Nicht belegt
8. M -Mastertaste		
9. ● -Einlerntaste ("P")		
10. LED's	L1 = Inbetriebnahme LED	
	L2 = Status LED	
11. Wandsender		
12. Rahmen		
13. Wandhalterung		

Funktionserklärung

Kanal

Ein Kanal des Senders kann in einen oder mehrere Empfänger eines Funksystems eingelernt werden. Die Ansteuerung eines Empfängers ist ein Individualbefehl, die mehrerer Empfänger ein Gruppenbefehl.

Sendekontrollleuchte

Ein Funksignal wird durch das Aufleuchten der Sendekontrollleuchte signalisiert. Lässt die Leistung der Batterie nach, blinkt die Sendekontrollleuchte beim Senden. Leuchtet die Sendekontrollleuchte bei Tastendruck nicht mehr, muss die Batterie gewechselt werden.

Funktionswahltaste

Jeder Centronic Funkempfänger für Rollladen- und Jalousieanlagen kann Schaltzeiten für eine AUF- und für eine AB-Bewegung speichern.

In der Betriebsart „ \odot “ wird diese Bewegung alle 24 Stunden wiederholt.

Die Betriebsart ist beim Lernen der Schaltzeit unerheblich. Zuvor gespeicherte Schaltzeiten werden ggf. überschrieben.

Mit einem kurzen Druck auf die Funktionswahltaste wird die aktuelle Betriebsart \odot / ϑ angezeigt und mit einem langen Tastendruck erfolgt die Umschaltung.

Inbetriebnahme Centronic



Die Endlageneinstellungen und Konfigurationen entnehmen
Sie bitte aus der Anleitung des Centronic Empfängers.

Symbolerklärung

	Auf / Einfahr-Taste
	STOPP-Taste
	Ab / Ausfahr-Taste
	Einlerntaste (am Sender
	Funktionswahlschalter (am Sender
	Empfänger quittiert einmal oder mehrmals durch „Klacken“ oder „Nicken“



Der Funktionswahlschalter muss auf Position „0“ (Centronic)
eingestellt sein.

Einlernen des Funks

Empfänger in Lernbereitschaft bringen



Beachten Sie die Montage- und Betriebsanleitung des Empfängers.

- Schalten Sie die Spannungsversorgung des Empfängers aus und nach 5 Sekunden wieder ein.

oder

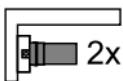
- Betätigen Sie die Einlerntaste bzw. den Funkschalter des Empfängers.

Der Empfänger befindet sich nun für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

Mastersender einlernen



Unter Mastersender versteht man den ersten in einen Empfänger eingelernten Sender. Im Gegensatz zu weiteren hinzugelernten Sendern ermöglicht der Mastersender u.a. das Einstellen der Endlagen (bei Antrieben mit integriertem Funkempfänger) und das Hinzulernen oder Löschen weiterer Sender. Mastersender können alle Sender sein, die eine separate AUF-, STOPP-, AB-Taste und eine Einlerntaste haben. Falls im Empfänger schon ein Sender eingelernt ist, drücken Sie die Einlerntaste des Senders für 10 Sekunden.



Drücken Sie die Einlerntaste des Senders innerhalb der Lernbereitschaft für 3 Sekunden.

► Der Empfänger quittiert.

► Damit ist der Einlernvorgang beendet.

Einlernen weiterer Sender



Es können neben dem Mastersender noch bis zu 15 Sender (davon max. 3 Sensoren) in den Funkempfänger eingelernt werden.

3s		Drücken Sie die Einlertaste des eingelernten Mastersenders für 3 Sekunden. ▷ Der Empfänger quittiert.
3s		Drücken Sie nun die Einlertaste eines neuen Senders, der dem Funkempfänger noch nicht bekannt ist, für 3 Sekunden. Damit wird die Lernbereitschaft des Funkempfängers für einen neuen Sender für 3 Minuten aktiviert. ▷ Der Empfänger quittiert.
3s		Jetzt drücken Sie die Einlertaste des neu einzulernenden Senders noch einmal für 3 Sekunden. ▷ Der Empfänger quittiert. ▷ Der neue Sender ist nun eingelernt.

Sender löschen

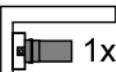
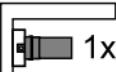
Sender einzeln löschen



**Der eingelernte Mastersender kann nicht gelöscht werden.
Er kann nur überschrieben werden.**

3s	1x	Drücken Sie die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden. ▷ Der Empfänger quittiert.
3s	1x	Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des zu löschen- den Senders für 3 Sekunden ▷ Der Empfänger quittiert.
10s	2x	Anschließend drücken Sie noch einmal die Ein- lerntaste des zu löschen- den Senders für 10 Se- kunden. ▷ Der Empfänger quittiert. ▷ Der Sender wurde aus dem Funkempfänger gelöscht.

Alle Sender löschen (außer Mastersender)

 3s		Drücken Sie die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden. ▷ Der Empfänger quittiert.
 3s		Drücken Sie noch einmal die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden. ▷ Der Empfänger quittiert.
 10s		Anschließend drücken Sie noch einmal die Einlerntaste am Mastersender für 10 Sekunden. ▷ Der Empfänger quittiert. ▷ Alle Sender (außer Mastersender) wurden aus dem Funkempfänger gelöscht.

Master überschreiben

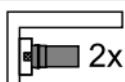
Schalten Sie die Spannungsversorgung des Empfängers aus und nach 5 Sekunden wieder ein oder betätigen Sie die Einlerntaste bzw. den Funkschalter des Empfängers.

- ▷ Der Funkempfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.



Damit der neue Mastersender nur in den gewünschten Funkempfänger eingelernt wird, müssen Sie alle anderen Empfänger, die mit an der gleichen Spannungsversorgung angeschlossen sind, aus der Lernbereitschaft bringen. Nach Wiedereinschalten der Spannung führen Sie dazu mit dem Sender dieser Empfänger einen Fahr- oder Stopp-Befehl aus.

● 10s



Drücken Sie die Einlerntaste des neuen Mastersenders innerhalb der Lernbereitschaft für 10 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Der neue Mastersender wurde eingelernt und der alte Mastersender wurde überschrieben.

Inbetriebnahme B-Tronic

Symbolerklärung

	Auf / Einfahr-Taste
	STOPP-Taste
	Ab / Ausfahr-Taste
	Einlerntaste (am Sender
	Mastertaste (am Sender
	Funktionswahlschalter (am Sender
	Empfänger quittiert einmal oder mehrmals durch „Klacken“ oder „Nicken“

KNX RF S-Mode

Bei der Verwendung als KNX RF S-Mode Gerät muss der Funktionswahlschalter permanent auf der Position 6 stehen. Wird dieser auf eine andere Position gedreht, funktioniert das Gerät nicht mehr wie programmiert. Sobald der Funktionswahlschalter wieder auf die Position 6 gedreht wird, ist die Funktion wie programmiert wieder gegeben.

Normal-/Mastermodus

Der Sender kann in zwei Modi betrieben werden:

- **Normalmodus** (Normalbetrieb) Die abgesetzten Befehle gelten für **alle** Empfänger eines Kanals.
- **Mastermodus** (Einstellmodus für alle B-Tronic Produkte) Die abgesetzten Befehle gelten ausschließlich für **einen** ausgewählten Empfänger eines Kanals.

Werkseinstellung ist der Normalmodus.

Mastermodus aktivieren

Drücken Sie die Mastertaste  solange, bis die Status LED (L2) blinkt. Solange Sie sich in dem Mastermodus befinden, wird dieses Blinken fortgesetzt.

Durch erneutes Betätigen der Mastertaste  wird der eingelernte Empfänger bzw. werden nacheinander die eingelernten Empfänger angewählt.

Der angewählte Empfänger quittiert.

Jetzt können Sie die verschiedenen Einstellungen, die nur im Mastermodus verfügbar sind, vornehmen.

Wenn alle gewünschten Einstellungen an diesem Empfänger vorgenommen wurden, können Sie durch erneutes Drücken der Mastertaste  den nächsten Empfänger zur Einstellung auswählen.

Mastermodus verlassen

Es gibt 2 Möglichkeiten den Mastermodus zu verlassen:

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf „0“.
2. Der Mastermodus wird automatisch nach 2 Minuten ohne Tastenbetätigung verlassen.

Einlernen des ersten Senders



Der Funktionswahlschalter muss immer passend zum Empfänger eingestellt sein.

Empfänger in Lernbereitschaft bringen



Beachten Sie die Montage- und Betriebsanleitung des Empfängers.

- Schalten Sie die Spannungsversorgung des Empfängers aus und nach 5 Sekunden wieder ein.

oder

- Betätigen Sie die Einlerntaste bzw. den Funkschalter des Empfängers.

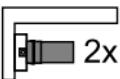
Der Empfänger befindet sich nun für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

Sender einlernen



Bitte beachten Sie, dass sich jeweils nur ein Empfänger in Lernbereitschaft befindet. Das gleichzeitige Ein-/ Auslernen mehrerer Empfänger ist nicht möglich.

● 3s



Drücken Sie die Einlertaste des Senders innerhalb der Lernbereitschaft für 3 Sekunden.

- ▶ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Damit ist der Einlernvorgang beendet.

Weitere Sender einlernen



Der Empfängermodus muss immer passend zum Empfänger eingestellt sein. Die Werkseinstellung ist Rollladen.

Weitere B-Tronic Sender in den B-Tronic Empfänger einlernen

Bringen Sie den Empfänger in Lernbereitschaft.



Bitte beachten Sie, dass sich jeweils nur ein Empfänger in Lernbereitschaft befindet. Das gleichzeitige Ein-/ Auslernen mehrerer Empfänger ist nicht möglich.



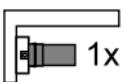
B-Tronic Empfänger in Lernbereitschaft bringen

- Mit einem eingelernten B-Tronic Sender

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Empfänger durch Drücken der  -Taste aus, bis der gewünschte Empfänger quittiert.

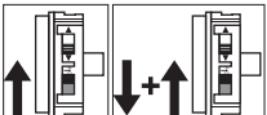
Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

	 1x	<p>Drücken Sie kurz die Einlerntaste des Senders.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Der Empfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft
--	---	---

- Durch Einschalten der Spannung am B-Tronic Empfänger

	<p>Schalten Sie die Spannung ein.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft
--	--

- Mit dem Funkschalter am B-Tronic Rohrantrieb

	<p>Schieben Sie den Funkschalter in die innere Position. Falls sich der Funkschalter schon in dieser Position befindet, schieben Sie den Schalter nach außen und wieder auf die innere Position zurück.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Rohrantrieb geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft
--	--

- Mit der Einlerntaste am B-Tronic Funkempfänger

 3s am Funkempfänger	<p>Drücken Sie die Einlerntaste am Funkempfänger für 3 Sekunden.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Die LED blinkt grün.▷ Der Empfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft
---	--

Wenn sich der Empfänger in Lernbereitschaft befindet, gehen Sie wie folgt vor:

		<p>Drücken Sie nun die Einlertaste des neuen Senders.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Der Empfänger quittiert.▶ Damit ist der Einlernvorgang beendet.
--	--	--

Weitere B-Tronic Sender in einen KNX RF kompatiblen Empfänger eines anderen Herstellers einlernen

Die entsprechende Beschreibung entnehmen Sie bitte aus der Anleitung des Herstellers.

Sender löschen

Löschen mit zwei B-Tronic Sendern aus B-Tronic Empfängern

Versetzen Sie einen anderen eingelernten Sender als den zu löschen-den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie das Gerät durch Drücken der -Taste aus, bis das gewünschte Gerät quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

	LED L1 leuchtet	Drücken Sie nun die Einlerntaste, bis der Empfänger quittiert.
	LED L1 blinkt	Drücken Sie erneut die Einlerntaste, bis der Empfänger quittiert.
		Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des zu löschen-den Senders bis der Empfänger quittiert. <ul style="list-style-type: none">▶ Der Sender wurde aus dem Empfänger gelöscht.
	LEDs L1 und L2 er- löschen	Drehen Sie den Funktionswahlschalter, beim Sender mit dem der Vorgang gestartet wurde, auf „0“. <ul style="list-style-type: none">▶ Die LEDs L1 und L2 erloschen.

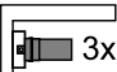
Löschen eines B-Tronic Sender aus einem KNX RF kompatiblen Empfänger eines anderen Herstellers

Die entsprechende Beschreibung entnehmen Sie bitte aus der Anleitung des Empfängers.

Drehrichtungsumkehr bei B-Tronic Produkten

Überprüfen Sie vor dem Einstellen der Endlagen die Drehrichtung. Bei Betätigen der AUF- bzw. AB- Taste muss der Behang in die korrekte Richtung fahren.

Sollte dies nicht der Fall sein, führen Sie bitte folgende Schritte der Drehrichtungsumkehr durch:

Es dürfen keine Endlagen programmiert sein. Gegebenenfalls löschen Sie die Endlagen.		
Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.		
Wählen Sie den Empfänger durch Drücken der M -Taste aus, bis der gewünschte Empfänger quittiert.		
 3s		<p>Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die AUF- und die AB-Taste für 3 Sekunden.</p> <p>▷ Der Empfänger quittiert.</p> <p>Überprüfen Sie die Drehrichtungszuordnung erneut.</p>



Einstellen der Endlagen bei B-Tronic

Rohrantrieben

Anschlag oben zu Anschlag unten

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Rohrantrieb durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Rohrantrieb quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

	<p>Fahren Sie gegen den oberen, dauerhaft vorhandenen Anschlag.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Der Rohrantrieb schaltet selbstständig ab.
	<p>Anschließend fahren Sie gegen den unteren, dauerhaft vorhandenen Anschlag.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Der Rohrantrieb schaltet selbstständig ab.▶ Die Endlagen sind eingestellt.

Punkt oben zu Punkt unten

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Rohranrieb durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Rohrantrieb quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.



Bei dieser Endlageneinstellung erfolgt kein Behanglängenausgleich.

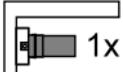
	Fahren Sie die gewünschte obere Endlage an.
	Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die AUF-Taste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. ▷ Der Empfänger quittiert.
	Anschließend fahren Sie die gewünschte untere Endlage an.
	Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die AB-Taste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. ▷ Der Empfänger quittiert. ▷ Die Endlagen sind eingestellt.

Anschlag oben zu Punkt unten

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Rohranrieb durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Rohranrieb quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

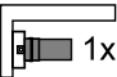
	<p>Fahren Sie gegen den oberen, dauerhaft vorhandenen Anschlag.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Rohrantrieb schaltet selbstständig ab.
	<p>Anschließend fahren Sie die gewünschte untere Endlage an.</p>
  1x	<p>Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die AB-Taste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Die Endlagen sind eingestellt.

Punkt oben zu Anschlag unten

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Rohrantrieb durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Rohrantrieb quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

	Fahren Sie die gewünschte obere Endlage an.
 	Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die AUF-Taste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. ▷ Der Empfänger quittiert.
	Anschließend fahren Sie gegen den unteren, dauerhaft vorhandenen Anschlag. ▷ Der Rohrantrieb schaltet selbstständig ab. ▷ Die Endlagen sind eingestellt.



Endlagen löschen bei B-Tronic Rohrantrieben

ACHTUNG

Beim Löschen einzelner Endlagen und beim Löschen beider Endlagen werden alle eingestellten Funktionen (z. B. Zwischenposition) mit gelöscht.



Das Löschen der eingestellten Endlagen kann nur über den Mastermodus erfolgen. Gelöschte Endlagen werden über den Endlagen-Status-Indikator (ESI) angezeigt.

Endlagen einzeln löschen

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Rohranrieb durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Rohrantrieb quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

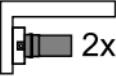
▲ / ▼	Fahren Sie die zu löscheinde Endlage an.
● + ■ 5s 2x	<p>Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die STOPP-Taste und halten Sie die beiden Tasten für 5 Sekunden gedrückt.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Die Endlage wurde gelöscht.

Beide Endlagen löschen

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Rohranrieb durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Rohrantrieb quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

▲ / ▼	Fahren Sie den Behang zwischen die Endlagen.
 5s	 Drücken Sie nun zuerst die Einlertaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die STOPP-Taste und halten Sie die beiden Tasten für 5 Sekunden gedrückt. <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Die Endlagen wurden gelöscht.

Durchführen der Lernfahrt bei B-Tronic Funkempfängern

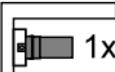
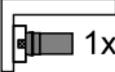


Bevor die Lernfahrt nicht durchgeführt wurde, erfolgt keine Rückmeldung und ein Programmieren der Zwischenpositionen ist nicht möglich.

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Empfänger durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Empfänger quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

▲	Fahren Sie die gewünschte obere Endlage an.	
●+▲		Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die AUF-Taste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. ▷ Der Empfänger quittiert.
▼	Anschließend fahren Sie die gewünschte untere Endlage an.	
●+▼		Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die AB-Taste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. ▷ Der Empfänger quittiert. ▷ Die Lernfahrt ist abgeschlossen.

Löschen der Lernfahrt bei B-Tronic

Funkempfängern

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Empfänger durch Drücken der -Taste aus, bis der gewünschte Empfänger quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

	Fahren Sie den Behang zwischen die Endlagen.
5s	2x Drücken Sie nun zuerst die Einlerntaste und innerhalb 1 Sekunde zusätzlich die STOPP-Taste und halten Sie die beiden Tasten für 5 Sekunden gedrückt. <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Die Lernfahrt wurde gelöscht.

Zwischenpositionen / Wendepositionen



Die Zwischenpositionen oder Wendepositionen sind frei wählbare Positionen des Behanges bzw. der Jalousie, zwischen den zwei Endlagen. Jeder Fahrtaste lässt sich jeweils eine Zwischenposition / Wendeposition zuordnen. Vor dem Einstellen einer Zwischenposition / Wendeposition müssen beide Endlagen eingestellt sein.

Beim Löschen einzelner Endlagen und beim Löschen beider Endlagen werden beide Zwischenpositionen / Wendepositionen gelöscht.

Bei externen Empfängern ist das überschreiben ohne vorheriges Löschen in jeder Position möglich.

Einstellen der gewünschten Zwischenposition

▲ / ▼	Fahren Sie den Behang in die gewünschte Zwischenposition.
■ + ▲ oder ■ + ▼	Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die gewünschte Fahrtaste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▶ Die Zwischenposition wurde gespeichert.
	

Einstellen der gewünschten Wendeposition im Jalousiebetrieb

▼	Fahren Sie die Jalousie aus der oberen Endlage in die gewünschte Position, an der die Wendung angehängt werden soll.
■	Drücken Sie die STOPP-Taste so oft, bis die gewünschte Wendeposition erreicht ist.
■ + ▲ oder ■ + ▼	Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die gewünschte Fahrtaste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▶ Die Wendeposition wurde gespeichert.

Anfahren der gewünschten Zwischenposition / Wendeposition

2x ▲ oder 2x ▼	Drücken Sie die Fahrtaste für die gewünschte Zwischenposition / Wendeposition 2 mal innerhalb einer Sekunde. <ul style="list-style-type: none">▶ Der Behang fährt in die der Fahrtaste zugeordneten Zwischenposition / Wendeposition.
------------------------------------	---

Löschen der gewünschten Zwischenposition / Wendeposition

2x ▲ oder 2x ▼	Drücken Sie die Fahrtaste für die gewünschte Zwischenposition / Wendeposition 2 mal innerhalb einer Sekunde. ► Der Behang fährt in die der Fahrtaste zugeordneten Zwischenposition / Wendeposition.
■+▲ oder ■+▼	Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die der Zwischenposition / Wendeposition zugeordneten Fahrtaste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt. ► Der Empfänger quittiert. ► Die Zwischenposition / Wendeposition wurde gelöscht.

Festfrierschutz oben

Mit dem Festfrierschutz oben (soweit im Empfänger verfügbar) wird das Festfrieren des Rollladens in der oberen Endlage erschwert, da der Rollladen kurz vor dem oberen Anschlag stoppt. Der Abstand zum oberen Anschlag wird automatisch zyklisch überprüft und ggfs. korrigiert.

Der Festfrierschutz oben ist im Auslieferzustand deaktiviert.

Um den Festfrierschutz aktivieren zu können, müssen beide Endlagen eingestellt sein.



Der Festfrierschutz wird nur dann ausgeführt, wenn der Rollladen in der oberen Endlage gegen einen dauerhaft vorhandenen Anschlag fährt. Der Festfrierschutz ist erst sichtbar, wenn der Behang den oberen Anschlag aus der unteren Endlage 3x erreicht hat.

Beim Löschen einzelner Endlagen und beim Löschen beider Endlagen wird diese eingestellte Funktion mit gelöscht.

Festfierschutz oben aktivieren / deaktivieren

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Empfänger durch Drücken der -Taste aus, bis der gewünschte Empfänger quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

  5s	<p>Fahren Sie den Behang in die obere Endlage.</p> <p>Anschließend drücken Sie die Einlerntaste und zusätzlich die STOPP- und AUF-Taste für ca. 5 Sekunden.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Der Festfierschutz oben ist nun aktiviert / deaktiviert.
--	---

Fliegengitterschutzfunktion

Bei aktiverter Fliegengitterschutzfunktion (soweit im Empfänger verfügbar) ist die Hindernisserkennung schon nach einer Wickelwellenumdrehung von ca. 140° aus der oberen Endlage aktiv. Fährt der Rollladenpanzer auf eine geöffnete Fliegengittertür, stoppt der Antrieb und fährt wieder in die obere Endlage. Die Fliegengitterschutzfunktion ist im Auslieferzustand deaktiviert.

Um die Fliegengitterschutzfunktion aktivieren zu können, müssen beide Endlagen eingestellt sein.



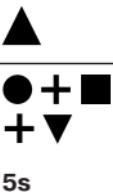
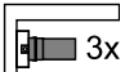
Beim Löschen einzelner Endlagen und beim Löschen beider Endlagen wird diese eingestellte Funktion mit gelöscht.

Fliegengitterschutzfunktion aktivieren / deaktivieren

Versetzen Sie den Sender in den Mastermodus.

Wählen Sie den Empfänger durch Drücken der **M**-Taste aus, bis der gewünschte Empfänger quittiert.

Alle nachfolgenden Einstellungen werden nur für dieses Gerät ausgeführt.

	Fahren Sie den Behang in die obere Endlage.
 5s	Anschließend drücken Sie die Einlerntaste und zusätzlich die STOPP- und AB-Taste für ca. 5 Sekunden. <ul style="list-style-type: none">▷ Der Empfänger quittiert.▷ Die Fliegengitterschutzfunktion ist nun aktiviert / deaktiviert.

Sender zurücksetzen auf Werkseinstellung

ACHTUNG

Wenn der Sender auf die Werkseinstellung zurückgesetzt wird, haben Sie im Mastermodus keinen Zugriff mehr auf den oder die Empfänger, in die der Sender eingelernt wurde. Diese Einstellung bitte nur mit neuer Batterie durchführen. Nach dem Zurücksetzen des Geräts benötigt dieses ca. 10 Sekunden zum Neustarten. In dieser Zeit ist das Gerät funktionslos.

Entnehmen Sie die Batterie.

Anschließend drücken und halten Sie die Mastertaste **M** gedrückt während Sie die Batterie wieder lagerichtig einlegen.

- ▷ Die LEDs L1 und L2 blinken 3mal.
- ▷ Der Sender ist nun auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.



Programmieren und Löschen der Fahrzeiten

Dieser Empfänger kann je eine Schaltzeit für eine ▲- und eine ▼- Fahrt speichern. Der so gespeicherte Fahrbefehl wird bei aktivierter Memo-Funktion alle 24 Stunden automatisch ausgeführt. Zuvor programmierte Fahrzeiten werden überschrieben.

Programmieren der Fahrzeiten

▲ / ▼	Für die Programmierung der ▼- Fahrzeit muss der Rohrantrieb in der oberen Endlage und für die ▲- Fahrzeit in der unteren Endlage stehen.
	Warten Sie bis zur gewünschten Zeit, zu der der automatische Fahrbefehl ausgeführt werden soll.
▲ 6s oder ▼ 6s	Zum gewünschten Zeitpunkt die entsprechende Fahrtaste betätigen und gedrückt halten, bis der Rohrantrieb nach ca. 6 Sekunden kurz stoppt und anschließend bis zur Endlage weiterfährt.. Jetzt lassen Sie die Richtungstaste los. ► Der Empfänger hat den aktuellen Zeitpunkt für diese Bewegungsrichtung gespeichert. Mit der anderen Bewegungsrichtung genauso verfahren. In der Betriebsart „▼“ werden keine automatischen Fahrbefehle ausgeführt. Die eingespeicherten Fahrzeiten bleiben erhalten.

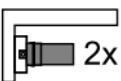
Löschen der Fahrzeiten



Beim Löschkvorgang werden immer beide Fahrzeiten gelöscht.



10s



Drücken Sie die STOPP-Taste für 10 Sekunden.

► Der Empfänger quittiert.

► Die Fahrzeiten sind gelöscht.

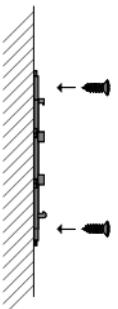
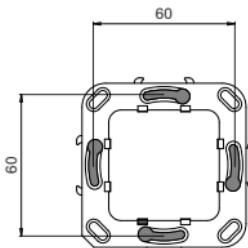
Montage Wandhalterung



VORSICHT

Bei einer Montage auf eine Schalterdose hat diese leer zu sein.

Vor der Montage ist die Stromzuführung spannungsfrei zu schalten. Für die elektrische Installation sind die geltenden Vorschriften einzuhalten.



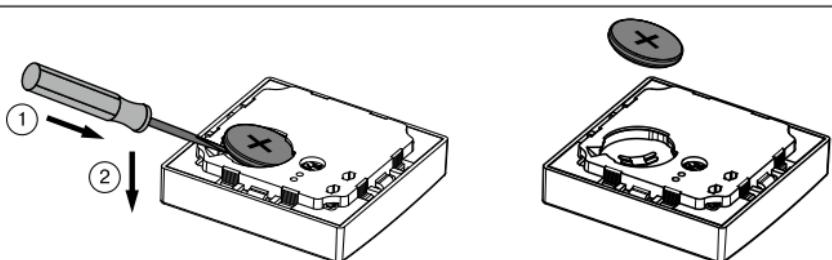
- Prüfen Sie vor der Montage an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender und Empfänger.
- Befestigen Sie die Halterung mit zwei Schrauben an der Wand.



Batteriewechsel



Den entsprechenden Batterietyp entnehmen Sie bitte aus dem Kapitel „Technische Daten“.



Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem geeigneten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die die Oberfläche angreifen können.

Technische Daten

Nennspannung	3 V DC
Batterietyp	CR 2032
Schutzart	IP 20
Zulässige Umgebungstemperatur	-10 bis +55 °C
Abgestrahlte maximale Sendeleistung	≤ 25 mW
Funkfrequenz	868,3 MHz

Die maximale Funkreichweite beträgt am und im Gebäude bis zu 25 m und im freien Feld bis zu 350 m.

Was tun wenn...?

Problem	Abhilfe
Sender lässt sich nicht einlernen.	Neue Batterie einlegen.
	Batterie richtig einlegen.
	Entfernung zum Empfänger verringern.
	Funktionswahlschalter auf die richtige Position einstellen.
	Empfänger erneut in Lernbereitschaft bringen.
B-Tronic Empfänger lässt sich nur im Mastermode bedienen.	Empfänger erneut einlernen.
Empfänger lässt sich nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellung oder nach dem Löschen des Senders noch bedienen.	Sender erneut einlernen und anschließend wieder löschen.
Fahrzeiten weichen von der Programmierung ab.	Stromausfall am Antrieb. Schaltzeiten neu programmieren.
Rohrantrieb fährt nicht im 24 Stundenrhythmus.	Mit der Funktionswahl Taste auf „ \oplus “ stellen.
	Fahrzeiten programmieren.



Vereinfachte EU- Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Becker-Antriebe GmbH, dass diese Funkanlage der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.becker-antriebe.de/ce



Technische Änderungen vorbehalten.

Table of contents

General	41
Warranty	41
Safety instructions	42
Intended use	43
Explanation of displays and buttons	44
Explanation of functions	46
Commissioning of Centronic	47
Programming the transmitter.....	48
Commissioning of B-Tronic.....	53
KNX RF S-Mode	53
Normal/master mode	53
Programming the first transmitter	54
Programming more transmitters	55
Deleting transmitters	57
Changing the direction of rotation of B-Tronic products.....	58
Setting the limit positions of B-Tronic tubular drives	59
Upper stop to lower stop.....	59
Upper point to lower point.....	60
Upper stop to lower point.....	61
Upper point to lower stop.....	61
Deleting the limit positions of B-Tronic tubular drives.....	62
Performing the programming run on B-Tronic radio receivers	64
Deleting the programming run on B-Tronic radio receivers	65
Intermediate positions/tilt positions	65
Upper anti-freeze mechanism	67
Activating/Deactivating upper anti-freeze mechanism.....	68
Fly screen protection function	68
Reset the transmitter to the factory setting	69
Programming and deleting the run times.....	70
Installing the wall bracket.....	71
Changing batteries.....	72
Cleaning.....	72
Technical data	72
What to do if...?	73
Simplified EU declaration of conformity.....	74

General

You can control one or more roller shutter, sun protection system and lighting system with this transmitter.

This device is exceptionally easy to use.

Please observe these Assembly and Operating Instructions when installing and setting up the equipment.

Explanation of pictograms

	CAUTION	CAUTION indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in injury.
	ATTENTION	ATTENTION indicates measures that must be taken to avoid damage to property.
		Denotes user tips and other useful information.

Warranty

Structural modifications and incorrect installation which are not in accordance with these and our other instructions can result in serious injuries, e.g., crushing of limbs. Therefore, structural modifications may only be carried out with our prior approval and strictly in accordance with our instructions, particularly the information contained in these Assembly and Operating Instructions.

Any further processing of the products which does not comply with their intended use is not permitted.

The end product manufacturer and fitter have to ensure that all the relevant current statutory, official and, in particular, EMC regulations are adhered to during utilisation of our products, especially with regard to end product manufacture, installation and customer advice.



Safety instructions

General information

- Please keep the instruction manual safe!
- Only use in dry rooms.
- Only use unmodified original parts from the control unit manufacturer.
- Keep children away from control units.
- Observe all pertinent country-specific regulations.
- Dispose of used batteries properly. Only replace the battery with one of the same type (see Technical Data).



Caution

- **Keep people out of the system's range of travel.**
- **If the system is controlled by one or more transmitters, the system's range of travel must always be visible during operation.**
- **Device contains small parts that can be swallowed.**

Intended use

The transmitter described in these instructions must only be used indoors for the operation of radio receivers and radio control units that are compatible with Centronic and B-Tronic / KNX RF.

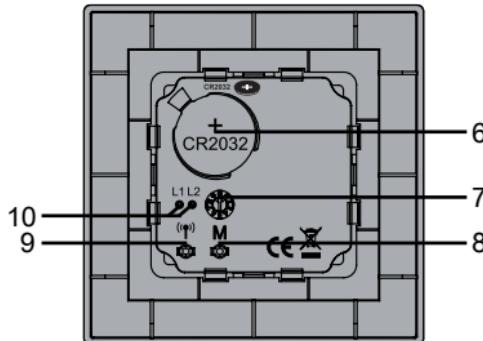
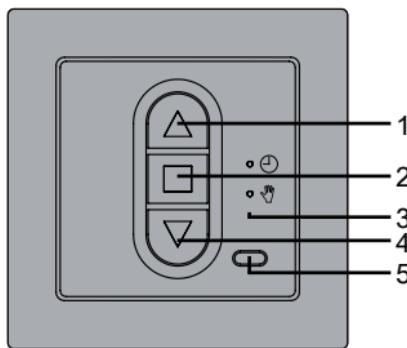
- Please note that radio-controlled systems may not be used in areas with a high risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- The remote control is intended solely for use with equipment and systems in which malfunctions in the transmitter or receiver would not pose any risk to persons, animals or property, or which contain safety devices to eliminate such risks.
- The operator is not protected from interference from other telecommunications systems and terminal equipment (e.g. even from radio-controlled systems which are properly operated in the same frequency range).
- Only connect radio receivers to devices and systems approved by the manufacturer.



- **Ensure that the control unit is not installed or operated close to metal surfaces or magnetic fields.**
- **Radio-controlled systems transmitting on the same frequency may cause reception interference.**
- **Note that the range of the radio signal is limited by legislation as well as by design.**



Explanation of displays and buttons



1. ▲ button		
2. ■ button (STOP)		
3. Function indicator lights		
4. ▼ button		
5. Function selection button		
6. Battery		
7. Function selection switch (Position 0-9)	Position 0	Centronic
	Position 1	B-Tronic roller shutter
	Position 2	B-Tronic blind
	Position 3	ON/OFF
	Position 4	Dimmer
	Position 5	Roof window
	Position 6	KNX RF S-Mode
	Positions 7-9	Not assigned
8. ☰ master button		
9. ● programming button ("I")		
10. LEDs	L1 = commissioning LED	
	L2 = status LED	
11. Wall transmitter		
12. Frame		
13. Wall bracket		



Explanation of functions

Channel

A channel of the transmitter can be programmed into one or more receivers of a radio control system. One receiver is operated through an individual command, several receivers through a group command.

Transmission pilot light

A radio signal is indicated by the transmission pilot light lighting up. The transmission pilot light flashes while transmitting if the battery is getting weak. If the transmission pilot light no longer lights up when a button is pressed, the battery must be replaced.

Function selection button

Each Centronic radio receiver for roller shutter and blind installations can save switching times for one UP and one DOWN movement.

In the "⊕" operating mode, this movement is repeated every 24 hours.

The operating mode is irrelevant when programming the switching time. Any stored switching times are overwritten.

Briefly press the function selection button to display the current operating mode ⊕ / ↴ and press it for longer to change the mode.

Commissioning of Centronic



For the setting of limit positions and configurations please refer to the instructions for the Centronic receiver.

Explanation of symbols

	Up/retract button
	STOP button
	Down/extend button
	Programming button (on the transmitter ⁽¹⁾)
	Function switch (on transmitter ⁽²⁾)
	Receiver confirms once or multiple times by “clicking” or “shifting”



The function switch must be set to position "0" (Centronic).

Programming the transmitter

Putting the receiver into programming mode



Follow the Assembly and Operating Instructions for the receiver.

- Switch off the power supply to the receiver for 5 seconds, then switch it back on.

or

- Operate the programming button or the radio switch of the receiver.

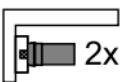
The receiver is now in programming mode for 3 minutes.

Programming the master transmitter



The master transmitter refers to the very first transmitter programmed in a receiver. In contrast to subsequently programmed transmitters, the master transmitter enables, among other things, the setting of limit positions (for drives with integrated radio receiver) and the programming or deleting of further transmitters. Any transmitter that has separate UP, STOP, DOWN buttons and a programming button can be a master transmitter.

If a transmitter is already programmed in the receiver, press the programming button of the transmitter for 10 seconds.



Press the programming button of the transmitter for 3 seconds whilst in programming mode.

► The receiver confirms.

► Programming is now complete.

Programming additional transmitters



In addition to the master transmitter, up to 15 further transmitters (of which a maximum of three can be sensors) can be programmed in the radio receiver.

3s		Press the programmed master transmitter's programming button for 3 seconds. ► The receiver confirms.
3s		Now press the programming button of a new transmitter which has not yet been programmed in the radio receiver for 3 seconds. Doing so activates the programming mode of the radio receiver for a new transmitter for 3 minutes. ► The receiver confirms.
3s		Now re-press the programming button of the new transmitter you wish to program for 3 seconds. ► The receiver confirms. ► The new transmitter has now been programmed.



Deleting transmitters

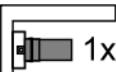
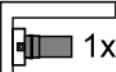
Deleting individual transmitters



The programmed master transmitter cannot be deleted. It can only be overwritten.

3s	1x	Press the programming button on the master transmitter for 3 seconds. ▷ The receiver confirms.
3s	1x	Now press the programming button of the transmitter to be deleted for 3 seconds. ▷ The receiver confirms.
10s	2x	Then re-press the programming button of the transmitter to be deleted for 10 seconds. ▷ The receiver confirms. ▶ The transmitter is now deleted from the radio receiver.

Deleting all transmitters (except the master transmitter)

 3s		Press the programming button on the master transmitter for 3 seconds. ▷ The receiver confirms.
 3s		Re-press the programming button on the master transmitter for 3 seconds. ▷ The receiver confirms.
 10s		Then press the programming button on the master transmitter again for 10 seconds. ▷ The receiver confirms. ▷ All transmitters (except the master transmitter) are now deleted from the radio receiver.

Overwriting the master

Switch off the power supply to the receiver then switch it back on after 5 seconds, or press the programming button or radio switch on the receiver.

- ▷ The radio receiver remains in programming mode for 3 minutes.



To ensure that the new master transmitter is programmed in the desired radio receiver only, all other receivers which are connected to the same power supply must be deactivated from the programming mode. To do so, after switching the power back on, execute a drive or stop command using the transmitter for the given receivers.

10s	2x	<p>Press the programming button of the new master transmitter when programming mode is active for 10 seconds.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The receiver confirms.▶ The new master transmitter has now been programmed and the old master transmitter overwritten.
-----	----	---

Commissioning of B-Tronic

Explanation of symbols

	Up/retract button
	STOP button
	Down/extend button
	Programming button (on the transmitter
	Master button (on transmitter
	Function switch (on transmitter
	Receiver confirms once or multiple times by “clicking” or “shifting”

KNX RF S-Mode

When used as KNX RF S-Mode device, the function switch must be permanently set to position 6. If this is turned to a different position, the device will no longer work as programmed. As soon as the function switch is turned back to position 6, the function as programmed will once again be available.

Normal/master mode

The transmitter can be operated in two modes:

- **Normal mode** (normal operation) The commands that are issued apply to **all** the receivers of a channel.
- **Master mode** (Setting mode for all B-Tronic products). The commands issued apply exclusively to **one** selected receiver of a channel.

The normal mode is set at the factory.



Activating master mode

Press the master button  until the status LED (L2) flashes. This flashing will continue as long as you remain in master mode.

By pressing the master button  again, the programmed receiver is selected, or the programmed receivers are selected in sequence.

The selected receiver confirms.

You can now make the various settings that are only available in master mode. When all the desired settings have been made at this receiver, you can press the master button  again to select the next receiver for programming.

Leaving master mode

There are two ways to leave master mode:

1. Turn the function switch to "0".
2. Master mode is automatically closed once 2 minutes have gone by without a button being pushed.

Programming the first transmitter



The function switch must always be set appropriately for the receiver.

Putting the receiver into programming mode



Follow the Assembly and Operating Instructions for the receiver.

- Switch off the power supply to the receiver for 5 seconds, then switch it back on.

or

- Operate the programming button or the radio switch of the receiver.

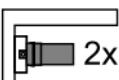
The receiver is now in programming mode for 3 minutes.

Programming transmitter



Please make sure that only one receiver is in programming mode at any time. It is not possible to program/clear multiple receivers at the same time.

● 3s



Press the programming button of the transmitter for 3 seconds whilst in programming mode.

- ▶ The receiver confirms.
- ▶ Programming is now complete.

Programming more transmitters



The receiver mode must always be set appropriately for the receiver. Roller shutter is the factory setting.

Programming more B-Tronic transmitters in the B-Tronic receiver

Put the receiver into programming mode.



Please make sure that only one receiver is in programming mode at any time. It is not possible to program/clear multiple receivers at the same time.



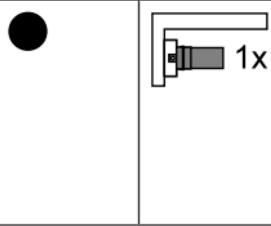
Putting the B-Tronic receiver into programming mode

- Using a programmed B-Tronic transmitter**

Put the transmitter into master mode.

Select the receiver by pressing the  button until the desired receiver confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.



Briefly press the programming button on the transmitter.

- ▷ The receiver confirms.
- ▶ The receiver goes into the programming mode for 3 minutes

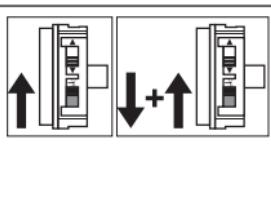
- By switching on the voltage at the B-Tronic receiver**



Switch on the power.

- ▶ The receiver goes into the programming mode for 3 minutes

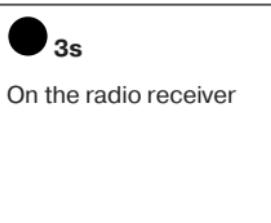
- With the radio switch on the B-Tronic tubular drive**



Switch the radio switch to the inside position. If the radio switch is already in this position, switch it to the outside and back to the inside position.

- ▶ The tubular drive goes into the programming mode for 3 minutes

- With the programming button on the B-Tronic radio receiver**



Press the programming button on the radio receiver for 3 seconds.

- ▷ The LED flashes green.
- ▶ The receiver goes into the programming mode for 3 minutes

When the receiver is in programming mode, proceed as follows:

		<p>Now press the programming button of the new transmitter.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ The receiver confirms.▶ Programming is now complete.
--	--	---

Programming more B-Tronic transmitters in a KNX RF compatible receiver from another manufacturer

Please find the appropriate description in the manufacturer's instructions.

Deleting transmitters

Deleting from B-Tronic receivers with two B-Tronic transmitters

Put a programmed transmitter, other than the one that is to be deleted, into master mode.

Select the device by pressing the button until the desired device confirms.
All the following settings will then only be executed for this device.

	LED L1 Steady light	Then press the programming button until the receiver confirms.
	LED L1 Flashes	Then press the programming button again until the receiver confirms.
		<p>Now press the programming button of the transmitter to be deleted until the receiver confirms.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ The transmitter is now deleted from the receiver.
	LEDs L1 and L2 go out	<p>Turn the function switch at the transmitter that was used to start the operation to "0".</p> <ul style="list-style-type: none">▶ LEDs L1 and L2 go out

Deleting a B-Tronic transmitter from a KNX RF compatible receiver from another manufacturer

Please find the appropriate description in the instructions for the receiver.

Changing the direction of rotation of B-Tronic products

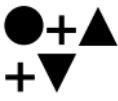
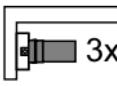
Check the direction of rotation before setting the limit positions. The shading solution must move in the correct direction when the UP or DOWN buttons are pressed.

If this is not the case, please carry out the following steps to change the direction of rotation:

No limit positions must be programmed. Delete the limit positions if necessary.

Put the transmitter into master mode.

Select the receiver by pressing the  button until the desired receiver confirms.

 3s	 3x	<p>First press the programming button and, within the next 3 seconds, press both the UP and DOWN buttons for 3 seconds.</p> <p>▷ The receiver confirms.</p> <p>Check the running direction again.</p>
--	--	---

Setting the limit positions of B-Tronic tubular drives

Upper stop to lower stop

Put the transmitter into master mode.

Select the tubular drive by pressing the  button until the tubular drive confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

	<p>Open to the permanent upper stop.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The tubular drive switches off automatically.
	<p>Then close to the permanent lower stop.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The tubular drive switches off automatically.▶ The limit positions are now set.



Upper point to lower point

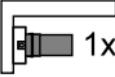
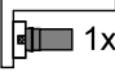
Put the transmitter into master mode.

Select the tubular drive by pressing the  button until the tubular drive confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.



There is no shading solution length adjustment with this limit position setting.

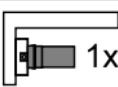
	Open to the desired upper limit position.
 1x	<p>Press the programming button and, within 1 second, also press the UP button and hold the two buttons down.</p> <p>▷ The receiver confirms.</p>
	<p>Then close to the desired lower limit position.</p>
 1x	<p>Press the programming button and, within 1 second, also press the DOWN button and hold the two buttons down.</p> <p>▷ The receiver confirms.</p> <p>▷ The limit positions are now set.</p>

Upper stop to lower point

Put the transmitter into master mode.

Select the tubular drive by pressing the  button until the tubular drive confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

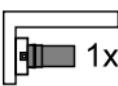
	Open to the permanent upper stop. <ul style="list-style-type: none"> ▷ The tubular drive switches off automatically.
	Then close to the desired lower limit position.
 	Press the programming button and, within 1 second, also press the DOWN button and hold the two buttons down. <ul style="list-style-type: none"> ▷ The receiver confirms. ▶ The limit positions are now set.

Upper point to lower stop

Put the transmitter into master mode.

Select the tubular drive by pressing the  button until the tubular drive confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

	Open to the desired upper limit position.
 	Press the programming button and, within 1 second, also press the UP button and hold the two buttons down. <ul style="list-style-type: none"> ▷ The receiver confirms.
	Then close to the permanent lower stop. <ul style="list-style-type: none"> ▷ The tubular drive switches off automatically. ▶ The limit positions are now set.

Deleting the limit positions of B-Tronic tubular drives

Attention

When one or both of the limit positions are deleted, all the other set functions (e.g. intermediate position) are deleted as well.



Once set, the limit positions can only be deleted using master mode. Deleted limit positions are displayed on the limit position status indicator.

Deleting individual limit positions

Put the transmitter into master mode.

Select the tubular drive by pressing the M button until the tubular drive confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

▲ / ▼	Open/close to the limit position to be deleted.	
+ 5s	2x	<p>Press the programming button and, within the next 1 second, press the STOP button at the same time and hold the two buttons down for 5 seconds.</p> <p>► The receiver confirms.</p> <p>► The limit position is now deleted.</p>

Deleting both limit positions

Put the transmitter into master mode.

Select the tubular drive by pressing the  button until the tubular drive confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

  5s	Open/close the shading solution to a point between the limit positions.
 2x	<p>Press the programming button and, within 1 second, press the STOP button at the same time and hold the two buttons down for 5 seconds.</p> <p>▷ The receiver confirms.</p> <p>▶ The limit positions are now deleted.</p>



Performing the programming run on B-Tronic radio receivers



Feedback is disabled and it is not possible to program the intermediate positions until the programming run has been performed.

Put the transmitter into master mode.

Select the receiver by pressing the button until the required receiver confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

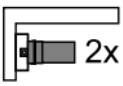
	Open to the desired upper limit position.
1x	Press the programming button and, within 1 second, also press the UP button and hold the two buttons down. ▷ The receiver confirms.
	Then close to the desired lower limit position.
1x	Press the programming button and, within 1 second, also press the DOWN button and hold the two buttons down. ▷ The receiver confirms. ▶ The programming run is completed.

Deleting the programming run on B-Tronic radio receivers

Put the transmitter into master mode.

Select the receiver by pressing the  button until the required receiver confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

	Open/close the shading solution to a point between the limit positions.
 5s	 Press the programming button and, within the next 1 second, press the STOP button at the same time and hold the two buttons down for 5 seconds. <ul style="list-style-type: none">▶ The receiver confirms.▶ The programming run is now deleted.

Intermediate positions/tilt positions



The intermediate positions or tilt positions are freely selectable positions for the shading solution or blind between the two limit positions. Each travel button can be assigned one intermediate position/tilt position. Both limit positions must be set before an intermediate position is set.
When both or individual limit positions are deleted, both intermediate positions/tilt positions are deleted as well.
With external receivers it is possible to overwrite in any position without deleting the previous position.



Setting the desired intermediate position

▲ / ▼	Open/close the shading solution to the desired intermediate position.
■ + ▲ or ■ + ▼	<p>Press the STOP button and, within 3 seconds, also press the desired travel button and hold the two buttons down.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The receiver confirms.▷ The intermediate position is now saved.

Setting the desired tilt position when operating blinds

▼	Move the blind from the upper limit position to the position at which you wish to attach the tilt.
■	Press the STOP button repeatedly until the desired tilt position is reached.
■ + ▲ or ■ + ▼	<p>Press the STOP button and, within 3 seconds, also press the desired travel button and hold the two buttons down.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The receiver confirms.▷ The tilt position is now saved.

Travelling to the desired intermediate position/tilt position

2x ▲ or 2x ▼	<p>Press the travel button for the desired intermediate position/tilt position twice within one second.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The shading solution runs to the intermediate position/tilt position assigned to the travel button.
----------------------------------	---

Deleting the desired intermediate position/tilt position

2x  or 2x 	Press the travel button for the desired intermediate position/tilt position twice within one second. ► The shading solution runs to the intermediate position/tilt position assigned to the travel button.
 or 	Press the STOP button and, within 3 seconds, also press the travel button assigned to the intermediate position/tilt position and hold the two buttons down. ► The receiver confirms. ► The intermediate position/tilt position is now deleted.

Upper anti-freeze mechanism

The upper anti-freeze mechanism (if present in the receiver) helps to prevent the roller shutter from freezing in the upper limit position, as the roller shutter stops just before the upper stop. The distance from the upper stop is automatically cyclically checked and, if necessary, corrected.

The upper anti-freeze mechanism is deactivated on delivery.

Both limit positions must be set before the anti-freeze mechanism can be activated.



The anti-freeze mechanism only works if a permanent stop is set at the upper limit position of the roller shutter. The anti-freeze mechanism is not visible until the shading solution has reached the upper stop from the lower limit position 3 times in succession.

When both or individual limit positions are deleted, this set function is deleted as well.



Activating/Deactivating upper anti-freeze mechanism

Put the transmitter into master mode.

Select the receiver by pressing the  button until the desired receiver confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

	Open the shading solution to the upper limit position.
 5s	<p>Then press the programming button and also the STOP and UP buttons for approximately 5 seconds.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ The receiver confirms.▶ The upper anti-freeze mechanism is now activated/deactivated.

Fly screen protection function

If the fly screen protection function is activated (if available in the receiver), obstacle detection is activated after a revolution of the barrel of approx. 140° from the upper limit position. If the roller shutter curtain meets an opened fly screen door, the drive stops and returns to the upper limit position.

The fly screen protection function is deactivated on delivery.

Both limit positions must be set before the fly screen protection function can be activated.



When both or individual limit positions are deleted, this set function is deleted as well.

Activating/deactivating the fly screen protection function

Put the transmitter into master mode.

Select the receiver by pressing the **M** button until the desired receiver confirms.

All the following settings will then only be executed for this device.

	Open the shading solution to the upper limit position.
 5s	<p>Then press the teaching button and also the STOP and UP buttons for approximately 5 seconds.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ The receiver confirms.▶ The fly screen protection function is now activated/deactivated.

Reset the transmitter to the factory setting

Attention

If the transmitter is reset to factory settings, master mode will no longer give you access to the receiver or receivers in which the transmitter has been programmed. Please only make this setting when the battery is new. After the device is reset, it requires roughly 10 seconds to restart. The device does not work during this time.

Take out the battery.

Then press and hold the master button **M** while you reinsert the battery the correct way round.

- ▷ LEDs L1 and L2 flash 3 times
- ▶ The factory settings of the transmitter have now been restored.



Programming and deleting the run times

This receiver can save a switching time for one ▲ and one ▼ cycle respectively. The drive command saved in this way is executed automatically every 24 hours when the Memo function is activated. Previously programmed run times are overwritten.

Programming the run times

 / 	The tubular drive must be in the upper limit position to program the ▼ run time, and in the lower limit position to program the ▲ run time.
	Wait until the time at which the automatic drive command is to be carried out.
 6s or  6s	<p>At the desired time, press and hold the relevant travel button until the tubular drive briefly stops after approx. 6 seconds then continues to the limit position.</p> <p>Now release the direction button.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ The receiver has saved the current time for this direction of travel. Proceed in exactly the same way with the other direction of movement. No automatic drive commands are executed in the operating mode "". The saved run times are retained.

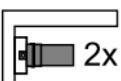
Deleting the run times



When deleting, both run times are always deleted.



10s



Press the STOP button for 10 seconds.

► The receiver confirms.

► The run times are now deleted.

Installing the wall bracket

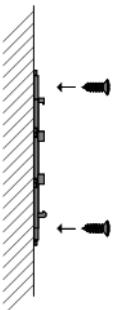
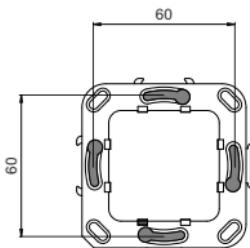


Caution

If mounted in a switch box, the latter must be empty.

Prior to installation, the power supply must be disconnected.

The applicable regulations for electrical installation must be complied with.



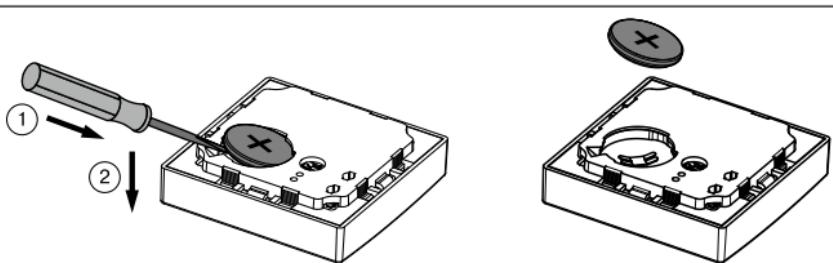
- Before installation in the desired installation position, check that the transmitter and receiver are functioning properly.
- Use two screws to fix the bracket to the wall.



Changing batteries



You will find the appropriate battery type in the "Technical data" chapter.



Cleaning

Only clean the device with a suitable cloth. Do not use aggressive cleaning agents that may damage the surface.

Technical data

Rated voltage	3 V DC
Battery type	CR 2032
Degree of protection	IP 20
Permissible ambient temperature	-10 to +55°C
Maximum emitted transmission output	≤ 25 mW
Radio frequency	868.3 MHz

The maximum transmitter range on and in the building is up to 25 m, and up to 350 m in the open.

What to do if...?

Problem	Remedy
Transmitter cannot be programmed.	Insert a new battery.
	Insert the battery correctly.
	Reduce distance from receiver.
	Set the function switch to the correct position.
	Ready the receiver for programming again.
B-Tronic receiver can only be operated in Master mode.	Reprogram the receiver.
Receiver can still be operated after the factory settings have been restored or the transmitter has been deleted.	Reprogram the transmitter and then delete again.
Run times deviate from those programmed.	Power failure at the drive. Reprogram switching times.
Tubular drive does not run in a 24-hour cycle.	Set to “ \odot ” using the function button.
	Program run times.



Simplified EU declaration of conformity

Becker-Antriebe GmbH hereby declares that this radio control system complies with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following web address:

www.becker-antriebe.com/ce



Subject to technical changes without notice.

Sommaire

Généralités.....	77
Garantie	77
Consignes de sécurité	78
Utilisation conforme	79
Description des affichages et des touches	80
Description du fonctionnement	82
Mise en service de Centronic	83
Programmation radio	84
Mise en service de B-Tronic	89
Mode S KNX-RF	89
Mode normal/maître	89
Programmation du premier émetteur	90
Programmation d'émetteurs supplémentaires	91
Effacement de l'émetteur.....	94
Inversion du sens de rotation des produits B-Tronic	95
Réglage des positions de fin de course pour les moteurs tubulaires B-Tro-nic.....	96
De la butée supérieure à la butée inférieure	96
Du point supérieur au point inférieur	97
De la butée supérieure au point inférieur	98
Du point supérieur à la butée inférieure.....	99
Effacement des positions de fin de course pour les moteurs tubulaires B-Tronic.....	100
Réalisation du déplacement de programmation pour les récepteurs radio B-Tronic	102
Suppression du déplacement de programmation pour les récepteurs ra-dio B-Tronic	103
Positions intermédiaires/Positions d'inversion	103
Sécurité antigel supérieure	106
Activation/désactivation de la sécurité antigel supérieure	106
Fonction de moustiquaire	107
Réinitialisation de l'émetteur sur le réglage usine	108
Programmation et effacement des horaires de déplacement	108
Montage du support mural.....	110
Remplacement des piles	110
Nettoyage	111
Caractéristiques techniques	111
Que faire si.....	112
Déclaration de conformité UE simplifiée	113

Généralités

Cet émetteur permet de gérer une ou plusieurs installations de volet roulant, de protection solaire et d'éclairage.

Cet appareil se caractérise par une utilisation simple.

Veuillez respecter la présente notice de montage et d'utilisation pour l'installation ainsi que pour le réglage de l'appareil.

Explication des pictogrammes

	PRUDENCE	PRUDENCE signale un risque pouvant entraîner des blessures s'il n'est pas évité.
	ATTENTION	ATTENTION signale des mesures à prendre pour éviter des dommages matériels.
		Indique des conseils d'utilisation et autres informations utiles.

Garantie

Toute modification du moteur et toute installation inappropriée allant à l'encontre de cette notice et de nos autres consignes peuvent causer des blessures corporelles graves ou représenter un risque pour la santé des utilisateurs, par ex. des contusions. C'est pourquoi, toute modification de la construction ne peut être effectuée qu'après nous en avoir informés et après obtention de notre accord. Nos consignes, notamment celles mentionnées dans la présente notice de montage et d'utilisation, doivent être respectées impérativement.

Toute modification des produits allant à l'encontre de leur utilisation conforme n'est pas autorisée.

Lorsqu'ils utilisent nos produits, les fabricants des produits finis et les installateurs doivent impérativement tenir compte et respecter toutes les dispositions légales et administratives nécessaires, en particulier les dispositions relatives à la compatibilité électromagnétique actuellement en vigueur, notamment en ce qui concerne la production du produit fini, l'installation et le service clientèle.

Consignes de sécurité

Remarques générales

- Veuillez conserver la présente notice !
- À utiliser uniquement dans des locaux secs.
- Utilisez uniquement des pièces d'origine du fabricant de commandes n'ayant subi aucune modification.
- Tenez les enfants à l'écart des commandes.
- Respectez les directives spécifiques de votre pays.
- Éliminez les piles usagées de manière conforme. Remplacez la pile uniquement par une pile de type identique (voir caractéristiques techniques).



Prudence

- **Veillez à ce que personne ne se tienne dans la zone de déploiement des installations.**
- **Lorsque l'installation est pilotée par un ou plusieurs émetteurs, la zone de déploiement de l'installation doit être visible pendant le fonctionnement.**
- **L'appareil contient des petites pièces susceptibles d'être avalées.**

Utilisation conforme

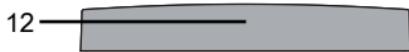
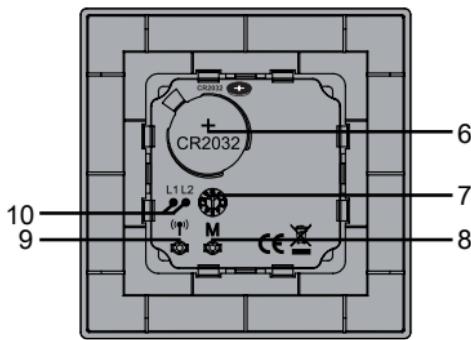
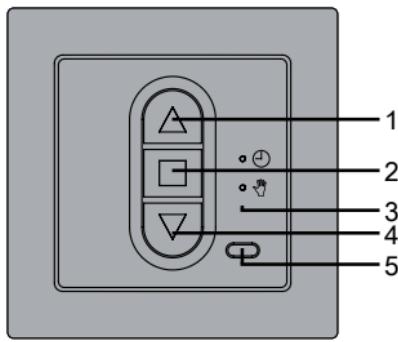
L'émetteur décrit dans la présente notice est conçu uniquement pour une installation en intérieur et pour le pilotage de récepteurs et de commandes radio compatibles avec Centronic et B-Tronic / KNX-RF.

- Sachez qu'il est interdit d'utiliser les installations radio dans des zones où le risque de perturbations est élevé (par ex. hôpitaux, aéroports).
- La commande à distance n'est autorisée que pour les appareils et installations pour lesquels une perturbation fonctionnelle dans l'émetteur ou dans le récepteur ne constitue aucun danger pour les personnes, les animaux ou les choses ou pour lesquels ce risque est éliminé grâce à d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas protégé contre les perturbations provoquées par d'autres installations de télécommunication et de dispositifs terminaux (par ex. par des installations radio qui sont utilisées de manière conforme dans la même plage de fréquence).
- Combinez les récepteurs radio uniquement avec des appareils et des installations autorisés par le fabricant.



- **Veillez à ce que la commande ne soit pas installée ni utilisée à proximité de surfaces métalliques ou de champs magnétiques.**
- **Les installations radio qui émettent sur la même fréquence peuvent causer une perturbation de la réception.**
- **Sachez que la portée du signal radio est limitée par la législation et par les mesures relatives à la construction.**

Description des affichages et des touches



1. Touche ▲		
2. Touche ■ (ARRÊT)		
3. Témoins de contrôle de fonctionnement		
4. Touche ▼		
5. Sélecteur de fonction		
6. Pile		
7. Sélecteur de fonction (Position 0 à 9)	Position 0	Centronic
	Position 1	Volet roulant B-Tronic
	Position 2	Store vénitien B-Tronic
	Position 3	MARCHE/ARRÊT
	Position 4	Variateur
	Position 5	Fenêtre de toit
	Position 6	Mode S KNX-RF
	Position 7 à 9	Non attribué
8. Touche maître M		
9. Touche de programmation ● (‘P’)		
10. LED	L1 = LED de mise en service	
	L2 = LED d'état	
11. Émetteur mural		
12. Châssis		
13. Support mural		

Description du fonctionnement

Canal

Un canal de l'émetteur peut être programmé dans un ou plusieurs récepteurs d'un système radio. La commande d'un récepteur est un ordre individuel, la commande de plusieurs récepteurs est un ordre groupé.

Voyant de contrôle d'émission

Le voyant de contrôle d'émission s'allume lorsqu'un signal radio est émis. Si la puissance de la pile diminue, le voyant de contrôle clignote lors de l'émission de l'ordre. Si le voyant de contrôle d'émission ne s'allume plus lorsque la touche est actionnée, la pile doit être remplacée.

Sélecteur de fonction

Tous les récepteurs radio Centronic pour installations de volet roulant et de store vénitien peuvent enregistrer des horaires de commutation pour la MON-TÉE et la DESCENTE.

En mode opératoire «  », ce déplacement est répété toutes les 24 heures. Le mode opératoire n'influe en rien sur la programmation de l'horaire de commutation. Les horaires de commutation préalablement enregistrés seront remplacés le cas échéant.

Appuyez brièvement sur le sélecteur de fonction pour afficher le mode opératoire actuel  / . Une pression prolongée sur la touche permet de commuter.

Mise en service de Centronic



Consultez la notice du récepteur Centronic pour les réglages des positions de fin de course et les configurations.

Explication des symboles

	Touche montée/ouverture
	Touche ARRÊT
	Touche descente
	Touche de programmation (sur l'émetteur ^(*))
	Sélecteur de fonction (sur l'émetteur ^(@))
	Le récepteur acquitte une ou plus fois par un claquement ou un mouvement de réaction



Le sélecteur de fonction doit être réglé sur la position « 0 » (Centronic).

Programmation radio

Mise en mode de programmation du récepteur



Respectez la notice de montage et d'utilisation du récepteur.

ou

- Coupez le courant du récepteur puis remettez-le sous tension après 5 secondes.
- Actionnez la touche de programmation ou le commutateur radio du récepteur.

Le récepteur se trouve maintenant en mode de programmation pendant 3 minutes.

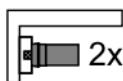
Programmation de l'émetteur maître



L'émetteur maître est le premier émetteur programmé dans un récepteur. Contrairement aux autres émetteurs programmés, l'émetteur maître permet entre autres le réglage des positions de fin de course (pour les moteurs avec récepteur radio intégré) et la programmation ou l'effacement d'autres émetteurs. Tous les émetteurs munis de touches **MONTÉE**, **ARRÊT**, **DESCENTE** séparées et d'une touche de programmation peuvent être émetteur maître.

Si un émetteur est déjà programmé dans le récepteur, appuyez pendant 10 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur.

● 3 s



Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur pendant 3 secondes tandis que le mode de programmation est actif.

▷ Le récepteur confirme la programmation.

▷ Le processus de programmation est ainsi terminé.

Programmation d'autres émetteurs



Outre l'émetteur maître, il est également possible de programmer au maximum 15 émetteurs (dont 3 capteurs maxi.) dans le récepteur radio.

3 s		Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître programmé. ▷ Le récepteur confirme la programmation.
3 s		Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation d'un nouvel émetteur, que le récepteur radio ne connaît pas encore. Vous activez ainsi pendant 3 minutes le mode de programmation du récepteur radio pour un nouvel émetteur. ▷ Le récepteur confirme la programmation.
3 s		Appuyez maintenant pendant 3 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation du nouvel émetteur que vous souhaitez programmer. ▷ Le récepteur confirme la programmation. ▶ Le nouvel émetteur est maintenant programmé.

Effacement de l'émetteur

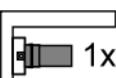
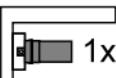
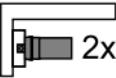
Effacement des émetteurs un à un



L'émetteur maître programmé ne peut pas être effacé. La programmation peut seulement être remplacée.

3 s		Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître. ▷ Le récepteur confirme la programmation.
3 s		Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer. ▷ Le récepteur confirme la programmation.
10 s		Appuyez ensuite une nouvelle fois pendant 10 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer. ▷ Le récepteur confirme la programmation. ▷ L'émetteur a été effacé du récepteur radio.

Effacement de tous les émetteurs (à l'exception de l'émetteur maître)

 3 s		<p>Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.
 3 s		<p>Appuyez pendant 3 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.
 10 s		<p>Appuyez ensuite pendant 10 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▷ Tous les émetteurs (à l'exception de l'émetteur maître) ont été effacés du récepteur radio.

Reprogrammation de l'émetteur maître

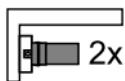
Coupez le courant du récepteur et remettez-le sous tension après 5 secondes ou appuyez sur la touche de programmation ou sur le commutateur radio du récepteur.

- Le récepteur radio passe en mode programmation et y reste 3 minutes.



Pour que le nouvel émetteur maître soit programmé uniquement dans le récepteur radio souhaité, tous les autres récepteurs qui sont branchés sur le même réseau d'alimentation ne doivent plus se trouver en mode de programmation. Après remise sous tension, exécutez pour cela un ordre de déplacement ou d'arrêt à l'aide de l'émetteur de ces récepteurs.

● 10 s



Appuyez sur la touche de programmation du nouvel émetteur maître pendant 10 secondes tandis que le mode de programmation est actif.

- Le récepteur confirme la programmation.
- Le nouvel émetteur maître a été programmé et l'ancien émetteur maître a été remplacé.

Mise en service de B-Tronic

Explication des symboles

	Touche montée/ouverture
	Touche ARRÊT
	Touche descente
	Touche de programmation (sur l'émetteur ^(*))
	Touche maître (sur l'émetteur
	Sélecteur de fonction (sur l'émetteur
	Le récepteur acquitte une ou plus fois par un claquement ou un mouvement de réaction

Mode S KNX-RF

En cas d'utilisation de l'appareil en mode S KNX-RF, le sélecteur de fonction doit être en permanence en position 6. S'il est tourné sur une autre position, l'appareil ne fonctionne plus selon la programmation. Dès que le sélecteur de fonction est de nouveau tourné en position 6, la fonction fonctionne de nouveau selon la programmation.

Mode normal/maître

L'émetteur peut être utilisé en deux modes :

- **Mode normal** (fonctionnement normal) Les ordres donnés sont valables pour **tous** les récepteurs d'un canal.
- **Mode maître** (mode de réglage pour tous les produits B-Tronic) Les ordres donnés sont valables uniquement pour **un** récepteur sélectionné d'un canal.

En usine, l'émetteur est réglé sur le mode normal.

Activation du mode maître

Appuyez sur la touche maître  jusqu'à ce que la LED d'état (L2) clignote. Ce clignotement se poursuit tant que vous vous trouvez en mode maître.

Actionnez de nouveau la touche maître  pour sélectionner le récepteur programmé/les récepteurs programmés les uns après les autres.

Le récepteur sélectionné confirme.

Vous pouvez maintenant procéder aux différents réglages disponibles uniquement en mode maître.

Lorsque tous les réglages souhaités pour ce récepteur ont été effectués, vous pouvez sélectionner le récepteur suivant pour procéder à son réglage en appuyant une nouvelle fois sur la touche maître .

Fermeture du mode maître

Il existe 2 possibilités pour quitter le mode maître :

1. Tournez le sélecteur de fonction en position « 0 ».
2. Le mode maître se ferme automatiquement lorsqu'aucune touche n'est actionnée pendant 2 minutes.

Programmation du premier émetteur



Le sélecteur de fonction doit toujours être correctement réglé pour le récepteur.

Mise en mode de programmation du récepteur



Respectez la notice de montage et d'utilisation du récepteur.

- Coupez le courant du récepteur puis remettez-le sous tension après 5 secondes.

ou

- Actionnez la touche de programmation ou le commutateur radio du récepteur.

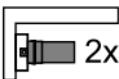
Le récepteur se trouve maintenant en mode de programmation pendant 3 minutes.

Programmation de l'émetteur



Veuillez vous assurer que seul un récepteur se trouve en mode de programmation. Il est impossible de programmer/déprogrammer simultanément plusieurs récepteurs.

● 3 s



Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur pendant 3 secondes tandis que le mode de programmation est actif.

- ▶ Le récepteur confirme la programmation.
- ▶ Le processus de programmation est ainsi terminé.

Programmation d'émetteurs supplémentaires



Le mode du récepteur doit toujours être correctement réglé pour le récepteur. Par défaut, le récepteur est réglé en usine sur volet roulant.

Programmation d'émetteurs B-Tronic supplémentaires dans le récepteur B-Tronic

Passez le récepteur en mode de programmation.



Veuillez vous assurer que seul un récepteur se trouve en mode de programmation. Il est impossible de programmer/déprogrammer simultanément plusieurs récepteurs.

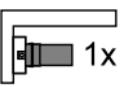
Mise en mode de programmation du récepteur B-Tronic

• Avec un émetteur B-Tronic programmé

Mettez l'émetteur en mode maître.

Selectionnez le récepteur en appuyant sur la touche  jusqu'à la confirmation par le récepteur souhaité.

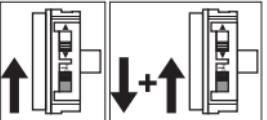
Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	 1x	<p>Appuyez brièvement sur la touche de programmation de l'émetteur.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Le récepteur confirme la programmation.▶ Le récepteur se trouve en mode de programmation pendant 3 minutes.
--	---	--

• Par la mise sous tension du récepteur B-Tronic

	<p>Mettez l'installation sous tension.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Le récepteur se trouve en mode de programmation pendant 3 minutes.
--	---

• Via le commutateur radio du moteur tubulaire B-Tronic

	<p>Poussez le commutateur radio vers l'intérieur. Si le commutateur radio se trouve déjà dans cette position, poussez-le vers l'extérieur avant de le ramener de nouveau vers l'intérieur.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Le moteur tubulaire passe en mode de programmation et y reste pendant 3 minutes.
--	---

• Via la touche de programmation du récepteur radio B-Tronic

 3 s sur le récepteur radio	<p>Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation du récepteur radio.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ La LED clignote en vert.▶ Le récepteur se trouve en mode de programmation pendant 3 minutes.
--	--

Lorsque le récepteur se trouve en mode de programmation, procédez comme suit :

		<p>Appuyez maintenant sur la touche de programmation du nouvel émetteur.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Le récepteur confirme la programmation.▶ Le processus de programmation est ainsi terminé.
--	--	---

Programmation d'émetteurs B-Tronic supplémentaires dans un récepteur compatible KNX-RF d'un autre fabricant

Consultez la notice du fabricant pour la description correspondante.

Effacement de l'émetteur

Effacement avec deux émetteurs B-Tronic dans les récepteurs B-Tronic

Mettez un autre émetteur programmé que celui à effacer en mode maître.

Selectionnez l'appareil en appuyant sur la touche  jusqu'à l'acquittement par l'appareil souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	LED L1 allumée	Appuyez ensuite sur la touche de programmation jusqu'à acquittement par le récepteur.
	LED L1 clignote	Appuyez de nouveau sur la touche de programmation jusqu'à acquittement par le récepteur.
		Appuyez maintenant sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer jusqu'à l'acquittement par le récepteur. <ul style="list-style-type: none">▶ L'émetteur a été effacé du récepteur.
	Les LED L1 et L2 s'éteignent	Tournez en position « 0 » le sélecteur de fonction de l'émetteur avec lequel la procédure a été démarlée. <ul style="list-style-type: none">▶ Les LED L1 et L2 s'éteignent.

Effacement d'un émetteur B-Tronic dans un récepteur compatible KNX-RF d'un autre fabricant

Consultez la notice du récepteur pour la description correspondante.

Inversion du sens de rotation des produits B-Tronic

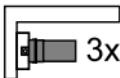
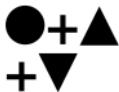
Avant de régler les positions de fin de course, veuillez vérifier le sens de rotation. Le tablier/la toile doit se déplacer dans le bon sens lorsque vous actionnez les touches MONTÉE et DESCENTE.

Dans le cas contraire, procédez à l'inversion du sens de rotation de la manière suivante :

Aucune position de fin de course ne doit être programmée. Effacez au besoin les positions de fin de course.

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le récepteur en appuyant sur la touche  jusqu'à la confirmation par le récepteur souhaité.



Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans les 3 secondes qui suivent, maintenez les touches MONTÉE et DESCENTE enfoncées pendant 3 secondes.

- ▷ Le récepteur confirme la programmation.

Vérifiez de nouveau l'affectation du sens de rotation.

Réglage des positions de fin de course pour les moteurs tubulaires B-Tronic

De la butée supérieure à la butée inférieure

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le moteur tubulaire en appuyant sur la touche **M**, jusqu'à l'acquittement par le moteur tubulaire souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	<p>Remontez le volet/store contre la butée supérieure permanente.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le moteur tubulaire s'arrête automatiquement.
	<p>Puis, abaissez-le contre la butée inférieure permanente.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le moteur tubulaire s'arrête automatiquement.▶ Les positions de fin de course sont programmées.

Du point supérieur au point inférieur

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le moteur tubulaire en appuyant sur la touche **M**, jusqu'à l'activation par le moteur tubulaire souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.



Ce réglage des positions de fin de course ne permet pas de compenser la longueur du tablier/de la toile.

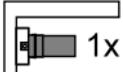
		<p>Déplacez le tablier/la toile dans la position de fin de course supérieure souhaitée.</p>
		<p>Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche MONTÉE, et maintenez les deux touches enfoncées.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.
		<p>Déplacez ensuite le tablier/la toile dans la position de fin de course inférieure souhaitée.</p>
		<p>Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche DESCENTE, et maintenez les deux touches enfoncées.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▶ Les positions de fin de course sont programmées.

De la butée supérieure au point inférieur

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le moteur tubulaire en appuyant sur la touche **M**, jusqu'à l'activation par le moteur tubulaire souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

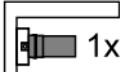
	<p>Remontez le tablier/la toile contre la butée supérieure permanente.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le moteur tubulaire s'arrête automatiquement.
	<p>Déplacez ensuite le tablier/la toile dans la position de fin de course inférieure souhaitée.</p>
  1x	<p>Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche DESCENTE, et maintenez les deux touches enfoncées.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▷ Les positions de fin de course sont programmées.

Du point supérieur à la butée inférieure

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le moteur tubulaire en appuyant sur la touche **M**, jusqu'à l'acquittement par le moteur tubulaire souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	<p>Déplacez le tablier/la toile dans la position de fin de course supérieure souhaitée.</p>
 	<p>Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche MONTÉE, et maintenez les deux touches enfoncées.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.
	<p>Puis, abaissez le tablier/la toile contre la butée inférieure permanente.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le moteur tubulaire s'arrête automatiquement.▷ Les positions de fin de course sont programmées.

Effacement des positions de fin de course pour les moteurs tubulaires B-Tronic

Attention

En cas de suppression d'une ou des deux positions de fin de course, toutes les autres fonctions paramétrées (par ex. position intermédiaire) seront également effacées.



L'effacement des positions de fin de course programmées ne peut être effectué que via le mode maître. Les positions de fin de course supprimées sont indiquées via l'indicateur d'état des positions de fin de course (ESI).

Effacement des positions de fin de course individuellement

Mettez l'émetteur en mode maître.

Selectionnez le moteur tubulaire en appuyant sur la touche jusqu'à l'acquittement par le moteur tubulaire souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

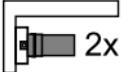
/	Déplacez le tablier/la toile dans la position de fin de course à effacer.
 	Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche ARRÊT, et maintenez les deux touches enfoncées pendant 5 secondes. <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▶ La position de fin de course a été effacée.

Effacement des deux positions de fin de course

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le moteur tubulaire en appuyant sur la touche **M**, jusqu'à l'acquittement par le moteur tubulaire souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

▲ / ▼	Déplacez le tablier/la toile entre les positions de fin de course.
 5s	 Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche ARRÊT, et maintenez les deux touches enfoncées pendant 5 secondes. <ul style="list-style-type: none">▶ Le récepteur confirme la programmation.▶ Les positions de fin de course ont été effacées.

Réalisation du déplacement de programmation pour les récepteurs radio B-Tronic

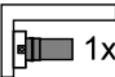
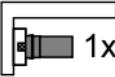


Tant que le déplacement de programmation n'a pas été effectué, aucun retour n'est transmis et il n'est pas possible de programmer les positions intermédiaires.

Mettez l'émetteur en mode maître.

Selectionnez le récepteur en appuyant sur la touche **M**, jusqu'à la confirmation par le récepteur souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

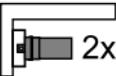
▲	Déplacez le tablier/la toile dans la position de fin de course supérieure souhaitée.
● + ▲  1x	Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche MONTÉE, et maintenez les deux touches enfoncées. <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.
▼	Déplacez ensuite le tablier/la toile dans la position de fin de course inférieure souhaitée.
● + ▼  1x	Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche DESCENTE, et maintenez les deux touches enfoncées. <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▶ Le déplacement de programmation est terminé.

Suppression du déplacement de programmation pour les récepteurs radio B-Tronic

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le récepteur en appuyant sur la touche  jusqu'à la confirmation par le récepteur souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	Déplacez le tablier/la toile entre les positions de fin de course.
 5s	 Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans la seconde qui suit, sur la touche ARRÊT, et maintenez les deux touches enfoncées pendant 5 secondes. <ul style="list-style-type: none">▶ Le récepteur confirme la programmation.▶ Le déplacement de programmation a été supprimé.

Positions intermédiaires/Positions d'inversion



Les positions intermédiaires ou les positions d'inversion sont des positions du tablier/de la toile ou du store vénitien à choisir librement entre les deux positions de fin de course.

Chaque touche de déplacement peut être affectée à une position intermédiaire/position d'inversion. Avant de régler une position intermédiaire/position d'inversion, il faut régler les deux positions de fin de course.

En cas de suppression d'une ou des deux positions de fin de course, les deux positions intermédiaires/positions d'inversion seront effacées.

Pour les récepteurs externes, une reprogrammation est possible dans chaque position sans suppression préalable.



Réglage de la position intermédiaire souhaitée

▲ / ▼	Déplacez le tablier/la toile dans la position intermédiaire souhaitée.
■ + ▲ ou ■ + ▼	<p>Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement souhaitée, et maintenez les deux touches enfoncées.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▶ La position intermédiaire a été enregistrée.

Réglage de la position d'inversion souhaitée en mode Store vénitien

▼	Déplacez le store vénitien à partir de la position de fin de course supérieure dans la position souhaitée dans laquelle l'inversion doit être ajoutée.
■	Appuyez sur la touche ARRÊT plusieurs fois, jusqu'à ce que la position d'inversion souhaitée soit atteinte.
■ + ▲ ou ■ + ▼	<p>Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement souhaitée, et maintenez les deux touches enfoncées.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▶ La position d'inversion a été enregistrée.

Déplacement en position intermédiaire/position d'inversion souhaitée

2 fois ▲

ou

2 fois ▼

En une seconde, appuyez 2 fois sur la touche de déplacement correspondant à la position intermédiaire/position d'inversion souhaitée.

- ▶ Le tablier/la toile se déplace dans la position intermédiaire/position d'inversion affectée à la touche de déplacement.

Suppression de la position intermédiaire/position d'inversion souhaitée

2 fois ▲

ou

2 fois ▼

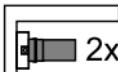
En une seconde, appuyez 2 fois sur la touche de déplacement correspondant à la position intermédiaire/position d'inversion souhaitée.

- ▶ Le tablier/la toile se déplace dans la position intermédiaire/position d'inversion affectée à la touche de déplacement.

■ + ▲

ou

■ + ▼



Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement affectée à la position intermédiaire/position d'inversion, et maintenez les deux touches enfoncées.

- ▶ Le récepteur confirme la programmation.

- ▶ La position intermédiaire/position d'inversion a été supprimée.



Sécurité antigel supérieure

La sécurité antigel supérieure (dans la mesure où elle est disponible pour le récepteur) permet d'entraver le blocage par le gel du volet roulant en position de fin de course supérieure. En effet, le volet roulant s'arrête alors juste avant la butée supérieure. La distance à la butée supérieure est régulièrement contrôlée automatiquement et, le cas échéant, corrigée.

Par défaut, la sécurité antigel supérieure est désactivée à la livraison.

Pour pouvoir l'activer, les deux positions de fin de course doivent être paramétrées.



La sécurité antigel n'est disponible que si le volet roulant se déplace en position de fin de course supérieure contre une butée permanente. Elle n'est détectable qu'à partir du moment où le tablier/la toile a atteint la butée supérieure 3x depuis la position de fin de course inférieure.

En cas de suppression d'une ou des deux positions de fin de course, cette fonction paramétrée sera également effacée.

Activation/désactivation de la sécurité antigel supérieure

Mettez l'émetteur en mode maître.

Selectionnez le récepteur en appuyant sur la touche jusqu'à la confirmation par le récepteur souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	Déplacez le tablier/la toile dans la position de fin de course supérieure.
	<p>Puis, appuyez sur la touche de programmation et conjointement sur les touches ARRÊT et MONTÉE pendant environ 5 secondes.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ Le récepteur confirme la programmation.▷ La sécurité antigel supérieure est maintenant activée/désactivée.

Fonction de moustiquaire

Si la fonction de moustiquaire (dans la mesure où elle est disponible pour le récepteur) est activée, la détection d'obstacles est déjà activée après un tour de l'axe de 140° environ en partant de la position de fin de course supérieure. Si le tablier du volet roulant se déplace en direction d'une porte de moustiquaire ouverte, le moteur s'arrête et redémarre vers la fin de course supérieure.

La fonction de moustiquaire est désactivée à la livraison.

Pour pouvoir l'activer, les deux positions de fin de course doivent être paramétrées.



En cas de suppression d'une ou des deux positions de fin de course, cette fonction paramétrée sera également effacée.

Activation/désactivation de la fonction de moustiquaire

Mettez l'émetteur en mode maître.

Sélectionnez le récepteur en appuyant sur la touche jusqu'à la confirmation par le récepteur souhaité.

Tous les réglages suivants ne sont effectués que pour cet appareil.

	Déplacez le tablier/la toile dans la position de fin de course supérieure.	
 5 s	3x	<p>Puis, appuyez sur la touche de programmation et conjointement sur les touches ARRÊT et DESCENTE pendant environ 5 secondes.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Le récepteur confirme la programmation.▶ La fonction de moustiquaire est maintenant activée/désactivée.



Réinitialisation de l'émetteur sur le réglage usine

Attention

Lorsque l'émetteur est réinitialisé sur le réglage usine, vous n'avez en mode maître plus accès au(x) récepteur(s) dans lequel/lesquels l'émetteur a été programmé. N'effectuez ce réglage qu'avec la nouvelle pile. Après la réinitialisation, l'appareil a besoin d'environ 10 secondes pour redémarrer. Pendant cette durée, l'appareil ne fonctionne pas.

Retirez la pile.

Appuyez ensuite sur la touche maître  et maintenez-la enfoncée, jusqu'à ce que la pile soit replacée dans la bonne position.

- ▷ Les LED L1 et L2 clignotent 3 fois.
- ▷ L'émetteur est maintenant réinitialisé sur le réglage usine.

Programmation et effacement des horaires de déplacement

Ce récepteur peut enregistrer un horaire de commutation pour la  et un autre pour la . Lorsque la fonction de mémorisation est activée, l'ordre de déplacement ainsi enregistré est exécuté automatiquement toutes les 24 heures. Les horaires de déplacement programmés auparavant sont remplacés.

Programmation des horaires de déplacement

	Pour la programmation des horaires de  , le moteur tubulaire doit se trouver en position de fin de course supérieure. Pour les horaires de  , il doit se trouver en position de fin de course inférieure.
	Attendez l'heure à laquelle vous souhaitez que l'ordre de déplacement automatique soit exécuté.



6 s

ou



6 s

Au moment désiré, actionnez la touche de déplacement correspondante et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que le moteur tubulaire s'arrête brièvement, après 6 secondes env., puis poursuivre la course jusqu'à la position de fin de course.

Relâchez maintenant la touche de direction.

- ▶ Le récepteur a enregistré l'horaire actuel pour déplacer le volet/le store dans la direction en question. Procédez exactement de la même manière dans l'autre direction. En mode opératoire « », aucun ordre de déplacement automatique n'est exécuté. Les horaires de déplacement mémorisés sont conservés.

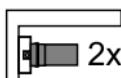
Effacement des horaires de déplacement



En cas d'effacement, les deux horaires de déplacement sont toujours supprimés conjointement.



10 s



Appuyez pendant 10 secondes sur la touche ARRÊT.

- ▶ Le récepteur confirme la programmation.
- ▶ Les horaires de déplacement sont effacés.



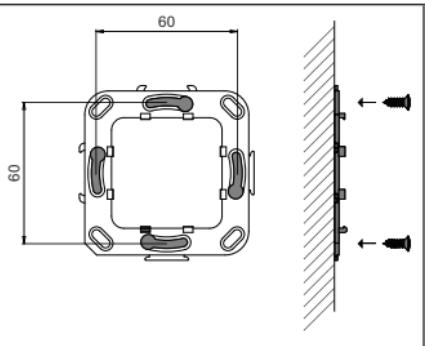
Montage du support mural



Prudence

En cas de montage sur un boîtier d'interrupteur, ce dernier doit être vide.

Coupez l'alimentation électrique avant le montage. Respectez les prescriptions en vigueur pour l'installation électrique.

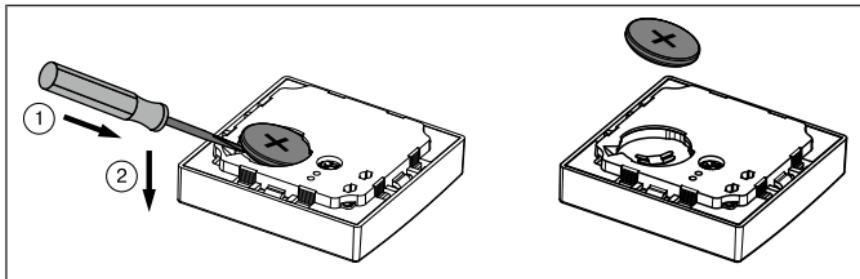


- Avant de les monter dans les positions souhaitées, assurez-vous du bon fonctionnement de l'émetteur et du récepteur.
- Fixez le support au mur à l'aide de deux vis.

Remplacement des piles



Le type de pile correspondant est indiqué dans le chapitre « Caractéristiques techniques ».



Nettoyage

Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon adapté. N'utilisez pas de produits de nettoyage qui risqueraient d'attaquer la surface.

Caractéristiques techniques

Tension nominale	3 V CC
Type de piles	CR 2032
Indice de protection	IP 20
Température ambiante admissible	-10 à +55 °C
Puissance d'émission maximale émise	≤ 25 mW
Fréquence radio	868,3 MHz

La portée radio maximale peut aller jusqu'à 25 m en intérieur et jusqu'à 350 m en extérieur.



Que faire si...

Problème	Comment y remédier
Impossible de programmer l'émetteur.	Placez une nouvelle pile.
	Placez la pile correctement.
	Réduisez la distance du récepteur.
	Réglez le sélecteur de fonction sur la position correcte.
	Remettez le récepteur en mode de programmation.
Le récepteur B-Tronic ne peut être commandé qu'en mode maître.	Reprogrammez le récepteur.
Le récepteur peut encore être commandé après la réinitialisation sur le réglage usine ou l'effacement de l'émetteur.	Reprogrammez l'émetteur, puis effacez-le de nouveau.
Les horaires de déplacement diffèrent de ceux programmés.	Coupure de courant du moteur. Reprogrammez les horaires de commutation.
Le moteur tubulaire ne se déplace pas dans un cycle de 24 heures.	Réglez-le sur « \oplus » avec le sélecteur de fonction.
	Programmer les horaires de déplacement.

Déclaration de conformité UE simplifiée

La société Becker-Antriebe GmbH atteste par la présente que cette installation radio satisfait aux exigences de la directive 2014/53/UE.

Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible sur Internet à l'adresse suivante :

www.becker-antriebe.com/ce



Sous réserve de modifications techniques.



Inhoudsopgave

Algemeen	115
Garantieverlening	115
Veiligheidsaanwijzingen	116
Doelmatig gebruik.....	117
Verklaring van aanduidingen en toetsen.....	118
Functiebeschrijving	120
Ingebruikname Centronic	121
Draadloze besturing programmeren	122
Inbedrijfstelling B-Tronic	127
KNX RF S-Mode	127
Normale/mastermodus.....	127
Eerste zender programmeren.....	128
Verdere zenders programmeren.....	129
Zender wissen.....	132
Draairichting wisselen bij B-Tronic producten	133
Instellen van de eindposities bij B-Tronic buismotoren.....	134
Aanslag boven naar aanslag beneden.....	134
Punt boven naar punt beneden	135
Aanslag boven naar punt beneden.....	136
Punt boven naar aanslag beneden.....	136
Eindposities wissen bij B-Tronic buismotoren	137
Uitvoeren van programmeerbeweging bij B-Tronic draadloze ontvangers .	
139	
Wissen van programmeerbeweging bij B-Tronic draadloze ontvangers	
140	
Tussenposities/kantelposities	140
Vastvriesbeveiliging boven	142
Vastvriesbeveiliging boven activeren / deactiveren	143
Vliegenhorbeschermfunctie	143
Zender terugzetten naar fabrieksinstelling	144
Looptijden programmeren en wissen	145
Montage wandhouder	146
Batterijen vervangen	147
Schoonmaken	147
Technische gegevens	147
Wat doen, wanneer...?.....	148
Vereenvoudigde EU-verklaring van overeenstemming.....	149

Algemeen

Met deze zender kunt u een of meerdere rolluiken, zonweringen en verlichtingsinstallaties besturen.

Dit apparaat kenmerkt zich door een eenvoudige bediening.

Neem bij de installatie evenals bij de instelling van het apparaat goed nota van deze montage- en gebruiksaanwijzing.

Verklaring pictogrammen

	VOORZICHTIG	VOORZICHTIG markeert een gevaar dat tot letsel kan leiden, wanneer dit niet wordt vermeden.
	OPGELET	OPGELET markeert maatregelen voor het vermijden van materiële schade.
		Duidt op gebruikstips en andere nuttige informatie.

Garantieverlening

Constructieve wijzigingen en ondeskundige installatie die in strijd zijn met deze gebruiksaanwijzing en andere instructies onzerzijds, kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel van de gebruiker en kunnen een ernstig risico vormen voor diens gezondheid, zoals kneuzingen. Constructieve wijzigingen mogen derhalve uitsluitend na overleg met ons en met onze toestemming plaatsvinden, waarbij onze instructies en vooral de instructies in de voorliggende montage- en gebruiksaanwijzing beslist in acht moeten worden genomen.

Afwijkend gebruik, toepassingen en/of verwerking van de producten die in strijd is met het bedoelde gebruik, is niet toegestaan.

De fabrikant van het eindproduct en de installateur dienen erop te letten dat bij gebruik van onze producten aan alle noodzakelijke wettelijke en officiële voor-schriften aandacht wordt besteed en dat deze worden opgevolgd. Dit betreft de fabricage van het eindproduct, de installatie en het advies aan de klant en geldt vooral voor de daarop betrekking hebbende actuele EMC-voorschriften.

Veiligheidsaanwijzingen

Algemene aanwijzingen

- Bewaar deze gebruiksaanwijzing!
- Gebruik het apparaat uitsluitend in droge ruimten.
- Gebruik uitsluitend ongewijzigde originele onderdelen van de besturingsfabrikant.
- Houd kinderen uit de buurt van besturingen.
- Neem de bepalingen in acht die specifiek voor uw land van toepassing zijn.
- Voer gebruikte batterij correct af. Vervang de batterij uitsluitend door een batterij van hetzelfde type (zie Technische gegevens).



Voorzichtig

- **Houd personen uit de buurt van het bewegingsgebied van de installaties.**
- **Wanneer de installatie door één of meerdere zenders wordt bestuurd, dan moet het bewegingsgebied van de installatie gedurende de bediening zichtbaar zijn.**
- **Apparaat bevat kleine delen die kunnen worden ingeslikt.**

Doelmatig gebruik

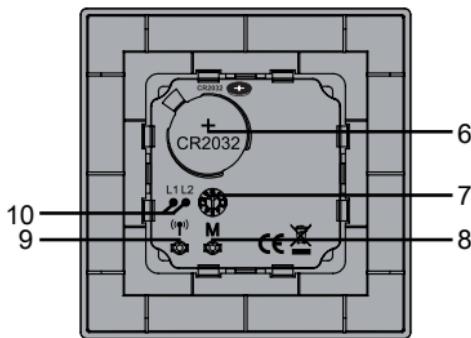
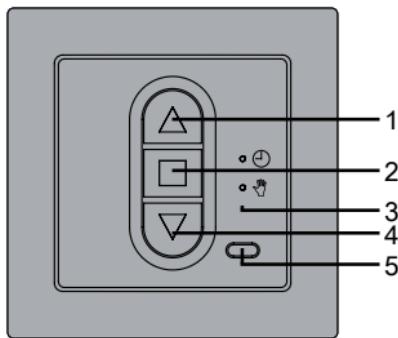
De zender in deze gebruiksaanwijzing mag uitsluitend binnen worden gebruikt voor de aansturing van Centronic en B-Tronic / KNX RF compatibele draadloze ontvangers en draadloze besturingen.

- Let erop dat draadloze installaties niet in gebieden met een verhoogd risico op storingen gebruikt mogen worden (bijv. ziekenhuizen, luchthavens).
- De afstandsbediening is uitsluitend toegestaan voor apparaten en installaties waarbij een functiestoring in de zender of ontvanger geen gevaar voor personen, dieren of goederen oplevert of waar dit risico door andere veiligheidsvoorzieningen is afgedekt.
- De gebruiker geniet geen enkele bescherming tegen storingen door andere telecommunicatie-installaties en eindapparatuur (bijv. ook door draadloze installaties die volgens de regels in hetzelfde frequentiebereik werken).
- Verbind draadloze ontvangers uitsluitend met door de fabrikant goedgekeurde apparaten en installaties.



- **Let erop dat de besturing niet in het bereik van metalen oppervlakken of magnetische velden wordt geïnstalleerd en gebruikt.**
- **Draadloze installaties die op dezelfde frequentie zenden, kunnen aanleiding geven tot storing van de ontvangst.**
- **Houd er rekening mee dat de reikwijdte van het radiosignaal door de wetgever en door bouwkundige maatregelen is beperkt.**

Verklaring van aanduidingen en toetsen



1. ▲ -toets		
2. ■ -toets (STOP)		
3. Functiecontrolelampjes		
4. ▼ -toets		
5. Functiekeuzeschakelaar		
6. Batterij		
7. Functiekeuzeschakelaar (positie 0-9)	positie 0	Centronic
	positie 1	B-Tronic rolluik
	positie 2	B-Tronic jaloezie
	positie 3	AAN / UIT
	positie 4	Dimmer
	positie 5	Dakraam
	positie 6	KNX RF S-Mode
	positie 7-9	niet bezet
8. M -mastertoets		
9. ● -programmeertoets ("P")		
10. LED's	L1 = ingebruikname LED	
	L2 = status LED	
11. Wandzender		
12. Frame		
13. Wandhouder		

Functiebeschrijving

Kanaal

Een kanaal van een zender kan in één of meerdere ontvangers van een draadloos systeem worden geprogrammeerd. De aansturing van één ontvanger is een individueel commando, die van meerdere ontvangers een groepscommando.

Zendcontrolelampje

Een radiosignaal wordt gesigneerd door het oplichten van het zendcontrolelampje. Als het vermogen van de batterij zwakker wordt, dan knippert het zendcontrolelampje bij het zenden. Als het zendcontrolelampje bij indrukken van een toets niet meer oplicht, dan moet de batterij worden vervangen.

Functiekeuzeschakelaar

Elke draadloze Centronic-ontvanger voor rolluiken en jaloezieën kan schakeltijden voor een OP- en voor een NEER-beweging opslaan.

In de modus "⊖" wordt deze beweging elke 24 uur herhaald.

De modus is bij het programmeren van de schakeltijd niet belangrijk. Eventueel tevoren opgeslagen schakeltijden worden overschreven.

Met een korte druk op de functiekeuzeschakelaar wordt de actuele bedrijfsmodus ⊖ / ↗ weergegeven en met een lange druk op de toets wordt de om-schakeling uitgevoerd.

Ingebruikname Centronic



De instellingen van de eindpositie en configuraties vindt u in de gebruiksaanwijzing van de Centronic ontvanger.

Verklaring van de symbolen

	Op- / inloop-toets
	STOP-toets
	Neer- / uitloop-toets
	Programmeertoets (op de zender ^(*))
	Functiekeuzeschakelaar (op de zender ^(@))
	Ontvanger bevestigt één keer of meerdere keren door "klikken" of "knikken"



De functiekeuzeschakelaar moet op de positie "0" (Centronic) ingesteld zijn.

Draadloze besturing programmeren

Ontvanger in de programmeermodus zetten



Neem goed nota van de montage- en gebruiksaanwijzing van de ontvanger.

- Schakel de spanningsvoorziening van de ontvanger uit en na 5 seconden weer in.
of
- Bedien de programmeertoets of de zwarte schakelaar (antennesymbool) van de ontvanger.

De ontvanger bevindt zich nu gedurende 3 minuten in de programmeermodus.

Masterzender programmeren



Met de masterzender wordt de eerste in een ontvanger geprogrammeerde zender bedoeld. In tegenstelling tot andere erbij geprogrammeerde zenders is het met de masterzender o.a. mogelijk de eindposities in te stellen (bij buismotoren met geïntegreerde draadloze ontvanger) en andere zenders erbij te programmeren of te wissen. Masterzenders kunnen alle zenders zijn die een aparte OP-, STOP-, NEER-toets en een programmeertoets hebben.

Als in de ontvanger al een zender is geprogrammeerd, drukt u gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de zender.

3s		<p>Druk binnen de programmeermodus gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de zender.</p> <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▷ Daarmee is het programmeren beëindigd.
----	--	--

Verdere zenders programmeren



Er kunnen behalve de masterzender nog max. 15 zenders (waarvan max. 3 sensoren) in de draadloze ontvanger worden geprogrammeerd.

3s	1x	Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de geprogrammeerde masterzender. ▷ De ontvanger bevestigt.
3s	1x	Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeertoets van een nieuwe zender, die bij de draadloze ontvanger nog niet bekend is. Hierdoor wordt de programmeermodus van de draadloze ontvanger voor een nieuwe zender gedurende 3 minuten geactiveerd. ▷ De ontvanger bevestigt.
3s	2x	Druk nu nog eens gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de nieuw te programmeren zender. ▷ De ontvanger bevestigt. ▷ De nieuwe zender is nu geprogrammeerd.

Zenders wissen

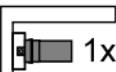
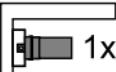
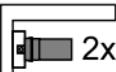
Zenders afzonderlijk wissen



**De geprogrammeerde masterzender kan niet worden gewist.
Deze kan alleen worden overschreven.**

3s	1x	Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender. ▷ De ontvanger bevestigt.
3s	1x	Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist. ▷ De ontvanger bevestigt.
10s	2x	Druk daarna nog eens gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist. ▷ De ontvanger bevestigt. ▷ De zender werd uit de draadloze ontvanger gewist.

Alle zenders wissen (behalve masterzender)

 3s		Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender. ▷ De ontvanger bevestigt.
 3s		Druk nog eens gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender. ▷ De ontvanger bevestigt.
 10s		Druk hierna nog eens gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de masterzender. ▷ De ontvanger bevestigt. ▶ Alle zenders (behalve masterzender) werden uit de draadloze ontvanger gewist.

Master overschrijven

Schakel de spanningsvoorziening van de ontvanger uit en na 5 seconden weer in of druk op de programmeertoets resp. de zwarte schakelaar (antennesymbool) van de ontvanger.

- ▷ De draadloze ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.



Om ervoor te zorgen dat de nieuwe masterzender alleen in de gewenste draadloze ontvanger wordt geprogrammeerd, moeten alle andere ontvangers die op dezelfde spanningsvoorziening zijn aangesloten, uit de programmeermodus worden gehaald. Voer hiervoor na opnieuw inschakelen van de spanning met de zender van deze ontvangers een loop- of stop-commando uit.

10s	2x	Druk binnen de programmeermodus gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de nieuwe masterzender. <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▷ De nieuwe masterzender werd geprogrammeerd en de oude masterzender werd overschreven.
-----	----	--

Inbedrijfstelling B-Tronic

Verklaring van de symbolen

	Op- / inloop-toets
	STOP-toets
	Neer- / uitloop-toets
	Programmeertoets (op de zender "P")
	Mastertoets (op de zender M)
	Functiekeuzeschakelaar (op de zender ®)
	Ontvanger bevestigt één keer of meerdere keren door "klikken" of "knikken"

KNX RF S-Mode

Bij het gebruik als KNX RF S-Mode apparaat moet de functiekeuzeschakelaar permanent op positie 6 staan. Als deze naar een andere positie wordt gedraaid, werkt het apparaat niet meer zoals het werd geprogrammeerd. Zodra de functiekeuzeschakelaar weer op positie 6 wordt ingesteld, werkt het apparaat zoals het werd geprogrammeerd.

Normale/mastermodus

De zender kan in twee modi worden gebruikt:

- **Normale modus** (normale werking) De gegeven commando's gelden voor **alle** ontvangers van een kanaal.
- **Mastermodus** (instelmodus voor alle B-Tronic producten) De gegeven commando's gelden uitsluitend voor **één** geselecteerde ontvanger van een kanaal.

Fabrieksinstelling is de normale modus.

Mastermodus activeren

Druk zolang op de mastertoets  tot de status-LED (L2) knippert. Zolang u zich in de mastermodus bevindt, blijft dit knipperen doorgaan.

Door de mastertoets  opnieuw te bedienen, wordt de geprogrammeerde ontvanger resp. worden achtereenvolgens de geprogrammeerde ontvangers gekozen.

De gekozen ontvanger bevestigt.

Nu kunt u de verschillende instellingen, die uitsluitend in de mastermodus beschikbaar zijn, uitvoeren.

Wanneer alle gewenste instellingen bij deze ontvanger werden uitgevoerd,

kunt u door opnieuw op de mastertoets  te drukken de volgende ontvanger voor instelling kiezen.

Mastermodus verlaten

Er zijn 2 mogelijkheden om de mastermodus te verlaten:

1. Draai de functiekeuzeschakelaar op "0".
2. De mastermodus wordt automatisch verlaten, nadat 2 minuten lang geen toets werd bediend.

Eerste zender programmeren



De functiekeuzeschakelaar moet altijd passend bij de ontvanger ingesteld zijn.

Ontvanger in de programmeermodus zetten



Neem goed nota van de montage- en gebruiksaanwijzing van de ontvanger.

- Schakel de spanningsvoorziening van de ontvanger uit en na 5 seconden weer in.
of
- Bedien de programmeertoets of de zwarte schakelaar (antennesymbool) van de ontvanger.

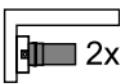
De ontvanger bevindt zich nu gedurende 3 minuten in de programmeermodus.

Zender programmeren



Denk eraan dat zich telkens maar één ontvanger in de programmeermodus bevindt. Het gelijktijdig programmeren van meerdere ontvangers is niet mogelijk.

● 3s



Druk binnen de programmeermodus gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de zender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.
- ▷ Daarmee is het programmeren beëindigd.

Verdere zenders programmeren



De ontvangermodus moet altijd passend bij de ontvanger ingesteld zijn. De fabrieksinstelling is rolluik.

Verdere B-Tronic zenders in de B-Tronic ontvanger programmeren

Zet de ontvanger in de programmeermodus.



Denk eraan dat zich telkens maar één ontvanger in de programmeermodus bevindt. Het gelijktijdig programmeren van meerdere ontvangers is niet mogelijk.

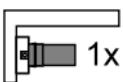
B-Tronic ontvanger in de programmeermodus zetten

- **Met een geprogrammeerde B-Tronic zender**

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de ontvanger door de -toets in te drukken tot de gewenste ontvanger dit bevestigt.

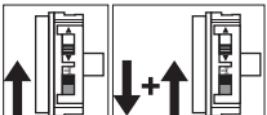
Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

		Druk kort op de programmeertoets van de zender. <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger bevestigt.▶ De ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.
--	---	---

- **Door inschakelen van de spanning bij de B-Tronic ontvanger**

	Schakel de spanning in. <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.
--	---

- **Met de zwarte schakelaar (antennesymbool) op de B-Tronic buismotor**

	Schuif de zwarte schakelaar (antennesymbool) in de binnenste positie. Als de zwarte schakelaar (antennesymbool) zich al in deze positie bevindt, schuif de schakelaar naar buiten en weer naar de binnenste positie terug. <ul style="list-style-type: none">▶ De buismotor gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.
--	--

- **Met de programmeertoets op de B-Tronic draadloze ontvanger**

 3s op de draadloze ontvanger	Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de draadloze ontvanger. <ul style="list-style-type: none">▶ De LED knippert groen.▶ De ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.
--	---

Wanneer de ontvanger zich in de programmeermodus bevindt, gaat u als volgt te werk:

		<p>Druk nu op de programmeertoets van de nieuwe zender.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger bevestigt.▶ Daarmee is het programmeren beëindigd.
--	---	--

Verdere B-Tronic zenders in een KNX RF compatibele ontvanger van een andere fabrikant programmeren

De dienovereenkomstige beschrijving kunt u vinden in de gebruiksaanwijzing van de fabrikant.

Zender wissen

Wissen met twee B-Tronic zenders uit B-Tronic ontvangers

Zet een andere geprogrammeerde zender dan de zender die moet worden gewist, in de mastermodus.

Kies het apparaat door de -toets in te drukken tot het gewenste apparaat dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

	LED L1 brandt	Druk nu op de programmeertoets tot de ontvanger dit bevestigt.
	LED L1 knippert	Druk opnieuw op de programmeertoets tot de ontvanger dit bevestigt.
		Druk op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist , tot de ontvanger bevestigt. <ul style="list-style-type: none">▶ De zender werd uit de ontvanger gewist.
	LED's L1 en L2 doven	Draai de functiekeuzetoets bij de zender waarmee het proces werd gestart op "0". <ul style="list-style-type: none">▶ LED's L1 en L2 doven.

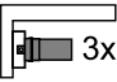
Wissen van een B-Tronic zender uit een KNX RF compatibele ontvanger van een andere fabrikant

De dienovereenkomstige beschrijving kunt u vinden in de gebruiksaanwijzing van de ontvanger.

Draairichting wisselen bij B-Tronic producten

Controleer vóór het instellen van de eindposities de draairichting. Bij bedienen van de OP- of NEER-toets moet het rolluikpantser/de zonwering in de juiste richting lopen.

Mocht dit niet het geval zijn, voer dan de volgende stappen voor het veranderen van de draairichting uit:

Er mogen geen eindposities zijn geprogrammeerd. Eventueel wist u de eindposities.		
Zet de zender in de mastermodus.		
Kies de ontvanger door de M -toets in te drukken tot de gewenste ontvanger dit bevestigt.		
 3s	 3x	<p>Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 3 seconden ook gedurende 3 seconden op de OP- en de NEER-toets.</p> <p>▷ De ontvanger bevestigt.</p> <p>Controleer de draairichting opnieuw.</p>

Instellen van de eindposities bij B-Tronic buismotoren

Aanslag boven naar aanslag beneden

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de buismotor door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste buismotor dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

	<p>Laat de motor tegen de bovenste, continu aanwezige aanslag lopen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ De buismotor schakelt vanzelf uit.
	<p>Laat daarna de motor tegen de onderste, continu aanwezige aanslag lopen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ De buismotor schakelt vanzelf uit.▶ De eindposities zijn ingesteld.

Punt boven naar punt beneden

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de buismotor door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste buismotor dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.



Bij deze instelling van de eindposities vindt geen compensatie van de rolluikpantser-/zonweringslengte plaats.

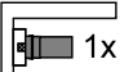
		Laat de motor naar de gewenste bovenste eindpositie lopen.
		Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de OP-toets en houd de beide toetsen ingedrukt. ► De ontvanger bevestigt.
		Laat vervolgens de motor naar de gewenste onderste eindpositie lopen.
		Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de NEER-toets en houd de beide toetsen ingedrukt. ► De ontvanger bevestigt. ► De eindposities zijn ingesteld.

Aanslag boven naar punt beneden

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de buismotor door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste buismotor dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

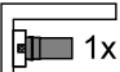
▲	Laat de motor tegen de bovenste, continu aanwezige aanslag lopen. ▷ De buismotor schakelt vanzelf uit.
▼	Laat vervolgens de motor naar de gewenste onderste eindpositie lopen.
● + ▼ 	Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de NEER-toets en houd de beide toetsen ingedrukt. ▷ De ontvanger bevestigt. ▷ De eindposities zijn ingesteld.

Punt boven naar aanslag beneden

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de buismotor door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste buismotor dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

▲	Laat de motor naar de gewenste bovenste eindpositie lopen.
● + ▲ 	Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de OP-toets en houd de beide toetsen ingedrukt. ▷ De ontvanger bevestigt.
▼	Laat daarna de motor tegen de onderste, continu aanwezige aanslag lopen. ▷ De buismotor schakelt vanzelf uit. ▷ De eindposities zijn ingesteld.

Eindposities wissen bij B-Tronic buismotoren

Opgelet

Bij het wissen van afzonderlijke eindposities en bij het wissen van beide eindposities worden alle ingestelde functies (bijv. tussenpositie) ook gewist.



De ingestelde eindposities kunnen alleen via de mastermodus worden gewist. Gewiste eindposities worden via de Eindpositie-Status-Indicator (ESI) aangegeven.

Eindposities afzonderlijk wissen

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de buismotor door de -toets in te drukken tot de gewenste buismotor dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

		Laat de motor naar de eindpositie lopen die moet worden gewist.
 5s	2x	Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de STOP-toets en houd de beide toetsen gedurende 5 seconden ingedrukt. <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▷ De eindpositie werd gewist.

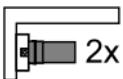


Beide eindposities wissen

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de buismotor door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste buismotor dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

▲ / ▼	Laat het rolluikpanzer/de zonwering lopen tot tussen de eindposities.
 	Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de STOP-toets en houd de beide toetsen gedurende 5 seconden ingedrukt. <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▶ De eindposities werden gewist.

Uitvoeren van programmeerbeweging bij B-Tronic draadloze ontvangers



Voordat de programmeerbeweging niet is uitgevoerd, vindt er geen terugmelding plaats en is het programmeren van de tussenposities niet mogelijk.

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de ontvanger door de -toets in te drukken tot de gewenste ontvanger dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

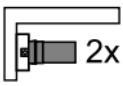
		Laat de motor naar de gewenste bovenste eindpositie lopen.
		Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de OP-toets en houd de beide toetsen ingedrukt. ▷ De ontvanger bevestigt.
		Laat vervolgens de motor naar de gewenste onderste eindpositie lopen.
		Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de NEER-toets en houd de beide toetsen ingedrukt. ▷ De ontvanger bevestigt. ▷ De programmeerbeweging is voltooid.

Wissen van programmeerbeweging bij B-Tronic draadloze ontvangers

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de ontvanger door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste ontvanger dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

	Laat de zonwering lopen tot tussen de eindposities.
 	<p>Druk nu eerst op de programmeertoets en binnen 1 seconde ook op de STOP-toets en houd de beide toetsen gedurende 5 seconden ingedrukt.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger bevestigt.▶ De programmeerbeweging werd gewist.

Tussenposities/kantelposities



De tussenposities of kantelposities zijn vrij te kiezen posities van het rolluikpantser/de zonwering of de jaloezie, tussen de twee eindposities. Aan elke bewegingstoets kan telkens een tussenpositie/kantelpositie worden toegewezen. Voor het instellen van een tussenpositie/kantelpositie moeten beide eindposities ingesteld zijn.

Bij het wissen van afzonderlijke eindposities en bij het wissen van beide eindposities worden deze beide tussenposities/kantelposities ook gewist.

Bij externe ontvangers is het overschrijven zonder voorafgaand wissen in elke positie mogelijk.

Instellen van de gewenste tussenpositie

▲ / ▼	Laat de zonwering naar de gewenste tussenpositie lopen.
■ + ▲ of ■ + ▼	Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de gewenste bewegingstoets en houd de beide toetsen ingedrukt. <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger bevestigt.▶ De tussenpositie werd opgeslagen.

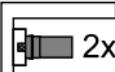
Instellen van de gewenste kantelpositie in jaloeziebedrijf

▼	Laat de jaloezie uit de bovenste eindpositie naar de gewenste positie lopen waar de kanteling moet worden aangekoppeld.
■	Druk zo vaak op de STOP-toets tot de gewenste kantelpositie is bereikt.
■ + ▲ of ■ + ▼	Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de gewenste bewegingstoets en houd de beide toetsen ingedrukt. <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger bevestigt.▶ De kantelpositie werd opgeslagen.

Aanlopen van de gewenste tussenpositie/kantelpositie

2x ▲ of 2x ▼	Druk 2 keer binnen een seconde op de bewegingstoets voor de gewenste tussenpositie/kantelpositie. <ul style="list-style-type: none">▶ Het rolluikpanzer/de zonwering loopt naar de aan de bewegingstoets toegewezen tussenpositie/kantelpositie.
----------------------------------	--

Wissen van de gewenste tussenpositie/kantelpositie

2x  of 2x 	Druk 2 keer binnen een seconde op de bewegingstoets voor de gewenste tussenpositie/kantelpositie. <ul style="list-style-type: none">▷ Het rolluikpantser/de zonwering loopt naar de aan de bewegingstoets toegezwezen tussenpositie/kantelpositie.
 of 	 2x Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de aan de tussenpositie/kantelpositie toegewezen bewegingstoets en houd de beide toetsen ingedrukt. <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▷ De tussenpositie/kantelpositie werd gewist.

Vastvriesbeveiliging boven

Met de vastvriesbeveiliging boven (voor zover in de ontvanger beschikbaar) wordt vastvriezen van het rolluik in de bovenste eindpositie bemoeilijkt, aangezien het rolluik kort voor de bovenste aanslag stopt. De afstand tot de bovenste aanslag wordt automatisch cyclisch gecontroleerd en evt. gecorrigeerd. De vastvriesbeveiliging boven is bij levering gedeactiveerd.

Om de vastvriesbeveiliging te kunnen activeren, moeten beide eindposities ingesteld zijn.

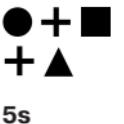
	<p>De vastvriesbeveiliging wordt alleen uitgevoerd wanneer het rolluik in de bovenste eindpositie tegen een continu aanwezige aanslag loopt. De vastvriesbeveiliging is pas zichtbaar, wanneer het rolluikpantser/de zonwering de bovenste aanslag vanuit de onderste eindpositie 3x bereikt heeft.</p> <p>Bij het wissen van afzonderlijke eindposities en bij het wissen van beide eindposities wordt deze ingestelde functie ook gewist.</p>
---	---

Vastvriesbeveiliging boven activeren / deactiveren

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de ontvanger door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste ontvanger dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

	Laat het rolluikpantser/de zonwering naar de bovenste eindpositie lopen.
 5s	Druk daarna gedurende ca. 5 seconden op de programmeertoets en ook op de STOP-toets en OP-toets. <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▷ De vastvriesbeveiliging boven is nu geactiveerd / gedeactiveerd.

Vliegenhorbeschermfunctie

Bij geactiveerde vliegenhorbeschermfunctie (voor zover in de ontvanger beschikbaar) is de hindernisherkenning al na een wikkelduur van ca. 140° vanuit de bovenste eindpositie actief. Als het rolluikpantser op een geopende vliegenhordeur loopt, stopt de buismotor en loopt weer naar de bovenste eindpositie.

De vliegenhorbeschermfunctie is bij levering gedeactiveerd.

Om de vliegenhorbeschermfunctie te kunnen activeren, moeten beide eindposities ingesteld zijn.



Bij het wissen van afzonderlijke eindposities en bij het wissen van beide eindposities wordt deze ingestelde functie ook gewist.

Vliegenhorbeschermfunctie activeren/deactiveren

Zet de zender in de mastermodus.

Kies de ontvanger door de **M**-toets in te drukken tot de gewenste ontvanger dit bevestigt.

Alle onderstaande instellingen worden alleen voor dit apparaat uitgevoerd.

	Laat het rolluikpantser/de zonwering naar de bovenste eindpositie lopen.
 5s	Druk daarna gedurende ca. 5 seconden op de frequentie-afstemmingstoets en ook op de STOP-toets en NEER-toets. <ul style="list-style-type: none">▷ De ontvanger bevestigt.▶ De vliegenhorbeschermfunctie is nu geactiveerd / gedeactiveerd.

Zender terugzetten naar fabrieksinstelling

Opgelet

Wanneer de zender naar de fabrieksinstelling wordt teruggezet, heeft u in de mastermodus geen toegang meer tot de ontvangers waarin de zender werd geprogrammeerd. Voer deze instelling uitsluitend uit met een nieuwe batterij. Na het terugzetten van het apparaat heeft het ca. 10 seconden nodig om te herstarten. In deze tijd werkt het apparaat niet.

Verwijder de batterij.

Hierna drukt u de mastertoets **M** in en houdt u deze ingedrukt, terwijl u de batterij weer correct plaatst.

- ▷ LED's L1 en L2 knipperen 3 keer.

- ▶ De zender is nu op de fabrieksinstellingen teruggezet.

Looptijden programmeren en wissen

Deze ontvanger kan telkens een schakeltijd voor ▲- en ▼- lopen opslaan. Het zo opgeslagen verplaatsingscommando wordt bij een geactiveerde memory-functie om de 24 uur automatisch uitgevoerd. Eerder geprogrammeerde looptijden worden overschreven.

Looptijden programmeren

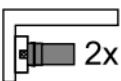
 / 	Voor de programmering van de ▼ - looptijd moet de buismotor in de bovenste eindpositie en voor de ▲ - looptijd in de onderste eindpositie staan.
	Wacht tot de gewenste tijd waarop het automatische verplaatsingscommando moet worden uitgevoerd.
 6s of  6s	<p>Bedien op het gewenste tijdstip de desbetreffende bewegingstoets en houd deze ingedrukt tot de buismotor na ca. 6 seconden kort stopt en daarna doorloopt tot aan de eindpositie.</p> <p>Nu laat u de richtingtoets los.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ De ontvanger heeft het actuele tijdstip voor deze bewegingsrichting opgeslagen. Ga hetzelfde te werk met de andere bewegingsrichting. In de bedrijfsmodus "▼" worden geen automatische verplaatsingscommando's uitgevoerd. De opgeslagen looptijden blijven behouden.

Looptijden wissen



Bij het wissen worden altijd beide looptijden gewist.

■ 10s



Druk gedurende 10 seconden op de STOP-toets.

- ▶ De ontvanger bevestigt.
- ▶ De looptijden zijn gewist.

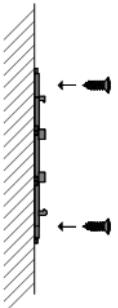
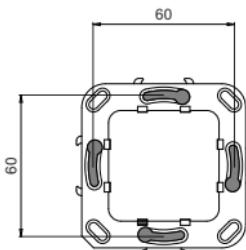
Montage wandhouder



Voorzichtig

Bij een montage op een schakeldoos moet deze leeg zijn.

Vóór de montage moet de voeding spanningsvrij worden geschakeld. Voor de elektrische installatie dienen de geldende voorschriften te worden nageleefd.

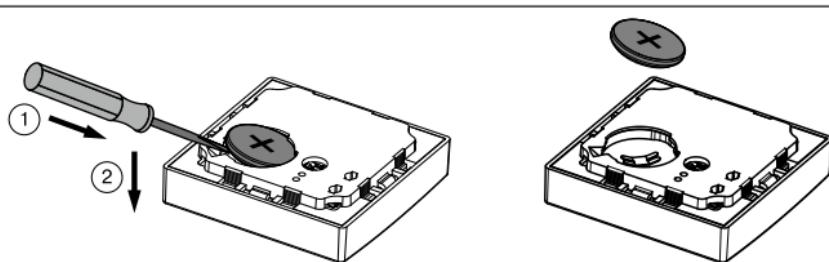


- Controleer vóór de montage op de gewenste montagepositie of de zender en ontvanger correct functioneren.
- Bevestig de houder met twee schroeven aan de muur.

Batterijen vervangen



Het desbetreffende batterijtype vindt u in het hoofdstuk
'Technische gegevens'.



Schoonmaken

Maak het apparaat alleen met een geschikte doek schoon. Gebruik geen schoonmaakmiddelen die het oppervlak kunnen aantasten.

Technische gegevens

Nominale spanning	3 V DC
Batterijtype	CR 2032
Beschermklasse	IP 20
Toegestane omgevingstemperatuur	-10 tot +55 °C
Uitgezonden maximaal zendvermogen	≤ 25 mW
Radiofrequentie	868,3 MHz

De maximale reikwijdte van het radiosignaal bedraagt bij en in het gebouw tot 25 m en in het vrije veld tot 350 m.

Wat doen, wanneer...?

Probleem	Verhelpen
Zender kan niet worden geprogrammeerd.	Nieuwe batterij plaatsen. Batterij op correcte wijze plaatsen. Afstand tot ontvanger verminderen. Functiekeuzeschakelaar op de juiste positie instellen. Ontvanger opnieuw in de programmeermodus zetten.
B-Tronic-ontvanger kan alleen in de mastermodus worden bediend.	Ontvanger opnieuw programmeren.
Ontvanger kan na het terugzetten naar de fabrieksinstellingen of na het wissen van de zender nog worden bediend.	Zender opnieuw programmeren en hierna weer wissen.
Looptijden wijken af van de programmering.	Stroomuitval bij buismotor. Schakeltijden opnieuw programmeren.
Buismotor loopt niet in 24-uur ritme.	Met de functiekeuzeschakelaar op "⊕" instellen. Looptijden programmeren.

Vereenvoudigde EU-verklaring van overeenstemming

Hierbij verklaart Becker-Antriebe GmbH dat deze draadloze installatie voldoet aan de richtlijn 2014/53/EU.

De volledige tekst van de EU-verklaring van overeenstemming is beschikbaar op het volgende internetadres:

www.becker-antriebe.com/ce



Technische wijzigingen voorbehouden.





BECKER